

## Fußballarena als Open-Air-Bühne

Die vier Musikkapellen boten im Rahmen des „Großgemeinde Blasmusikkonzertes“ ein Klangerlebnis der Extraklasse.  
Bericht Seite 3.



6

### St. Peter/Au tritt Energiebündnis bei

Gemeinderat beschloss den Beitritt zur Bürgerenergiegemeinschaft Amstetten.

8

### Verkehrs-Pilotregion im Mostviertel West

Ein verbessertes Angebot im öffentlichen VOR-Regionalverkehr ist mit 1. Juli in Kraft getreten.

10

### Ausbau der Landes- straße nach St. Michael

Ausbaustufe 2 der umfassenden Generalsanierung wurde im Juni gestartet.

## In dieser Ausgabe

Vorwort des Bürgermeisters.....	2
Großgemeinde Blasmusikkonzert....	3
Kirtag und Marktfest.....	4
Pflanzaktion im Kreisverkehr.....	5
Bürgerenergiegemeinschaft.....	6
Baustelle Burgholzstraße.....	6
e5-Gemeinde.....	7
Goldener Igel.....	7
Pilotregion im Regionalbusverkehr...8/9	
Ausbauer L6270.....	10
Neue Mitarbeiterinnen.....	11
Blumenschmuckaktion.....	11
Kirchturmsanierung.....	12
Einbringungsverordnung.....	13
Tierkörperbeseitigung.....	14
Kleinregion Herz Mostviertel.....	15
Kino am Schloss.....	15
Maibaum.....	16
Serenadenkonzert.....	17
Lesung „Stalingrad“.....	17
Neues aus der Bibliothek.....	18
Aus den Vereinen.....	19-21
Aus den Schulen/Kindergärten...22-31	
JOBBÖRSE.....	34-35
Bauhof sucht Verstärkung.....	35
Rat, Tat & Termine.....	39
Veranstaltungskalender.....	40

### Impressum

Amtliche Nachrichten der Marktge-  
meinde St. Peter in der Au  
**Eigentümer, Herausgeber und Ver-  
leger:** Marktgemeinde St. Peter in der  
Au; **Erscheinungsort:** St. Peter in der  
Au; **Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. MMag. Johannes Heuras;  
**Verlagspostamt:** 3352 St. Peter in der  
Au; Zul. Nr. 02Z033138M

## Sehr geehrte Gemeindebürgerin! Sehr geehrter Gemeindebürger! Liebe Jugendliche!



Ein ereignisreicher Juni liegt hinter uns. Einerseits die **zahlreichen geselligen Ver-  
anstaltungshighlights** wie diverse Sonnwendfeier, der große St. Peterer Kirtag,  
die St. Peterer Meile, die Meisterfeier unserer Fußballer, der Kirtag in St. Johann  
oder das große gemeinsame Open-Air-Konzert unserer vier Musikkapellen. Alle-  
samt großartige Ereignisse, bei denen unzählige Menschen mit dabei waren. Diese  
Veranstaltungen sind aber keine Selbstverständlichkeit. Vielmehr bedeutet jede  
einzelne unglaublich viel an Organisation, freiwilligem Engagement und Einsatz.  
Herzlichen Dank an dieser Stelle daher an all jene, die in ganz unterschiedlichen  
Funktionen und Organisationen das ganze Jahr über mithelfen, dass all diese Ver-  
anstaltungen und Festivitäten, die unsere Großgemeinde so sehr bereichern, auch  
wirklich abgehalten werden können. Ich bin der festen Überzeugung, dass in Zeiten  
zunehmender Polarisierung der Gesellschaft solche gemeinsamen Aktivitäten und  
Veranstaltungen wichtiger denn je sind. Sie bringen und halten uns zusammen!

Andererseits gilt es aber gerade im Juni **viele Projekte in unserer Gemeinde auf  
den Weg zu schicken**, damit sie über die Sommermonate umgesetzt bzw. voran-  
getrieben werden können. So sollen die Kanal- und Straßenbauarbeiten in der  
Burgholzstraße in den Sommerferien abgeschlossen werden. Die Landesstraße  
nach St. Michael wird nunmehr im zweiten Abschnitt generalsaniert. Eine kleine  
Baustelle gibt es mit der Ausstattung von digitalen Tafeln in der Volksschule bzw.  
Mittelschule St. Peter/Au. Ein neues Fahrzeug (HLF2) für die Feuerwehr St. Johann  
soll in den nächsten Wochen angekauft werden. Die Arbeiten am Neubau der  
Feuerwehr Markt laufen auf Hochtouren.

Der Gemeinderat hat sich in seiner letzten Sitzung auch dafür ausgesprochen, am  
„e5“ Programm des Landes NÖ teilzunehmen. Hier wird besonderes Augenmerk  
auf Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen sowie Energieeffizienz und Ressourcen-  
schonung gelegt. Wir wollen ganz bewusst die Arbeit der letzten Jahre in diesem  
Bereich konsequent fortführen. Auch der Bürgerenergiegemeinschaft Region Am-  
stetten hat sich unsere Gemeinde nunmehr bereits angeschlossen. Ein weiteres  
Projekt, welches gerade startet, ist das VOR Flex Anrufsammeltaxi. Zwar ist unsere  
Gemeinde nicht Teil der Pilotregion, diese wurde vom VOR definiert und vorgege-  
ben. Dennoch können auch unsere GemeindebürgerInnen von diesem Angebot  
profitieren. So gibt es eigene Haltestellen in St. Peter/Au, St. Michal, St. Johann und  
dem Bahnhof von wo aus man dieses Anrufsammeltaxi nutzen kann.

Rechtzeitig zum Start der Sommerferien konnte nun auch die defekte Pumpe  
im Freibad St. Peter/Au ausgetauscht werden. Die Rutsche ist nun wieder voll  
funktionsfähig. **Somit steht dem Badespaß in den Sommerferien nichts mehr  
im Wege!** Sollten Sie dennoch Fernweh haben, dann wünsche ich Ihnen einen  
angenehmen Urlaub und kehren Sie wieder gut zurück. Ich wünsche allen einen  
schönen Sommer und insbesondere allen Schülerinnen und Schülern viel Spaß in  
der schulfreien Zeit, vielleicht auch bei dem einen oder anderen Ferienprogramm-  
punkt in unserer Gemeinde!

### Schönen Sommer!

Ihr Bürgermeister

Johannes Heuras

Aus der  
Gemeinde



Der Fußballplatz des UFC wurde in eine Open-Air-Konzertarena verwandelt.

## Blasmusikerlebnis der besonderen Art

**Vier Kapellen - ein Klangensemble.  
Die Musikkapellen der Großgemeinde  
boten am 23. Juni ein großartiges  
Open-Air-Klangerlebnis.**

Eigentlich war das „Großgemeinde Blasmusikkonzert“ im Rahmen der 50-Jahr-Feierlichkeiten im Jahr 2021 geplant. Nach Corona- und Schlechtwetterpause in den beiden vergangenen Jahren konnte das Open-Air-Konzert im UFC-Stadion am 23. Juni nun endlich durchgeführt werden. Geboten wurde Blasmusik vom Feins-

ten durch mehr als 100 MusikerInnen und unter der Leitung der vier KapellmeisterInnen – Anna Wimmer (MV Kürnberg), Michael Streißberger (TMK St. Michael), Thomas Wagner (Johannser Dorfmusik) und Robert Wieser (MV St. Peter/Au).

Zahlreiche Ohrwürmer, wie der Florentinermarsch, ein ABBA-Gold-Medley, „Africa“ von Toto, ein Bruce Springsteen Medley sowie das Lied „Glick“ von den Poxrucker Sisters, dargeboten von Anna Wimmer, Victoria Oberaigner und

Lisa Wieser, standen unter anderem am Programm. Als Moderatoren führten Bürgermeister Johannes Heuras und seine Amtsvorgänger Gerhard Wieser und Johann Heuras charmant durch den Abend.

Der Bürgermeister bedankte sich bei allen Mitwirkenden für ihren Einsatz. Speziellen Dank richtete er dem Stockschützenverein, der die Musiker im Vorfeld des Konzerts verköstigt hatte, den Mitgliedern des UFC, und den Sponsoren NÖ Versicherung und Bau Pabst aus.





## St. Peterer Kirtag

**Mit einem tollen Rahmenprogramm ging das Kirtagswochenende von 16. bis 18. Juni über die Bühne.**

Die Wirtschaft veranstaltete heuer wieder gemeinsam mit der Marktgemeinde den St. Peterer Kirtag und das Markt-fest.

Am Freitag stand das traditionelle Peterfeuer mit anschließendem Feuerwerk am Programm. Ein Flohmarkt mit Versteigerung von besonderen Exponaten – unter anderem einer 200 Jahre alten Gefängnistür – war das erste Highlight am Samstag, ehe am späten Nachmittag der St. Peterer Meilenlauf über die Bühne ging.

Von den Knirpsen bis zu den Erwachsenen sorgten alle TeilnehmerInnen für ein spannendes Rennen. Erstmals wurde auch ein Staffellauf ausgetragen, was für zusätzliche Spannung sorgte. Der Sieg im Hauptlauf ging an Lisa Rammel bzw. Domenik Vizani.

Am Sonntag herrschte reges Kirtagstreiben mit zahlreichen Vereinsstandln, dem Vergnügungspark sowie den Ausstellungsflächen der Gewerbetreibenden. Die große Tombola war der letzte Höhepunkt des St. Peterer Kirtags 2023. Der Hauptpreis – St. Peterer Gutscheine im Wert von 10.000 Euro – ging an Walter Sandhofer aus Neuhofen/Ybbs.



## Krönender Abschluss für Bauprojekt



Ein Obstbaum ziert den neu gestalteten Kreisverkehr in der Obersteigerstraße/Girardistraße. Gemeinsam mit den Anrainerinnen und Anrainern sowie der Firma Stockinger wurde im Rahmen der Baumpflanzaktion auf das Ende der Großbaustelle angestoßen.

### **Gemeinsam mit den Anrainerinnen und Anrainern wurde am neu gestalteten Kreisverkehr in der Obersteigerstraße/Girardistraße ein Ginkobaum gepflanzt.**

Bereits im Jahr 2022 wurde die Sanierung des Kanalnetzes in der Obersteigerstraße bis hin zur Ziegelfeldstraße in St. Peter/Au Markt gestartet. Sämtliche Kanalrohre in diesem Bereich wurden neu verlegt und die Querschnitte teilweise sogar verdoppelt. Außerdem wurde dabei auch die Wasserleitung erneuert sowie alle Vorkehrungen für Glasfaser getroffen. Mit der Ausführung wurde seitens der Marktgemeinde St. Peter/Au die Firma Stockinger aus Seitenstetten beauftragt.

Nach intensiver Bauphase sind die umfangreichen Arbeiten nun beendet. Zeitgerecht vor dem St. Peterer Kirtag konnten die Straße samt Gehsteig fertiggestellt und auch die Asphaltierungsarbeiten durchgeführt werden. „Barrierefreiheit und Verkehrssicher-



Die Bauhofmitarbeiter pflanzten den Ginkobaum im „Mini-Kreisverkehr“.

heit, gerade für unsere Kleinsten, sind mir ein besonders wichtiges Anliegen. Ich freue mich, dass dieses Kapitel nach einer langen Bauphase nun abgeschlossen ist. Bei den Anrainerinnen und Anrainern möchte ich mich für ihre Geduld und ihr Verständnis herzlich bedanken“, sagt Bürgermeister Heuras.

Auch ein lang gehegter Wunsch zahlreicher BewohnerInnen der Siedlungsstraßen wurde dabei in die Tat umgesetzt. Der „Mini-Kreisverkehr“ in der Obersteigerstraße bzw. Girardistraße, der bis dato nur gepflastert ausgeführt war, wird nunmehr begrünt. „Wir haben uns ganz bewusst für die Pflanzung eines Baumes Mitten im Kreisverkehr entschieden“, zeigt sich Bürgermeister Heuras erfreut. Das Oberflächenwasser der Straße wird dabei gleich zur Bewässerung des Baumes verwendet.

Zur Einpflanzung wurden die angrenzenden Siedlungen geladen und gemeinsam freute man sich über den Ginkobaum, welcher auf Empfehlung der Gärtnerei Bognerhof ausgewählt wurde.

Mit einem Umtrunk und kleinem Imbiss wurde auf den Baum und das nahende Ende der Großbaustelle gemeinsam angestoßen.




#NoeGemeindechallenge

**1. JULI – 30. SEPTEMBER**

ANMELDUNG AB 12. JUNI

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!




Android      iOS

Alle Infos unter: [www.noechallenge.at](http://www.noechallenge.at)

## Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten

**Die Marktgemeinde St. Peter/Au wird sich aktiv an der Bürgerenergiegemeinschaft Amstetten beteiligen.**

Energie regional und ökologisch zu beziehen ermöglicht die neu gegründete Bürgerenergiegemeinschaft. In der Region Amstetten schließen sich hierzu Gemeinden, Betriebe und Private zusammen, um erneuerbaren Strom zu erzeugen und zu nutzen.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Beschluss gefällt, dass sich auch die Marktgemeinde St. Peter/Au an dieser Initiative beteiligen wird. „Auch wir haben bereits einige Photovoltaikanlagen und wollen weitere ausbauen. Um auch eine gewisse Vorbildwirkung zu erzielen, wollen wir künftig überschüssig produzierten Strom einspeisen und umgekehrt Ökostrom zu günstigen Konditionen beziehen“, informiert Bürgermeister Heuras.



Bei der Bürgerenergiegemeinschaft gilt es, eine Balance zwischen „Stromerzeugung“ und „Stromverbrauch“ über alle Mitglieder zu erzielen und damit eine langfristige, lokale Energiesicherheit auf Basis des regional erzeugten Stromes zu ermöglichen. Der Vertrag mit dem bestehenden Stromanbieter bleibt dabei für jeden Teilnehmer

immer aufrecht. Je mehr Menschen sich beteiligen und je ausgewogener das Verhältnis von Konsument und Produzent ist, desto besser.

Detaillierte Informationen erhalten Sie auf der Website der Bürgerenergiegemeinschaft: <https://gda.gv.at/beg>

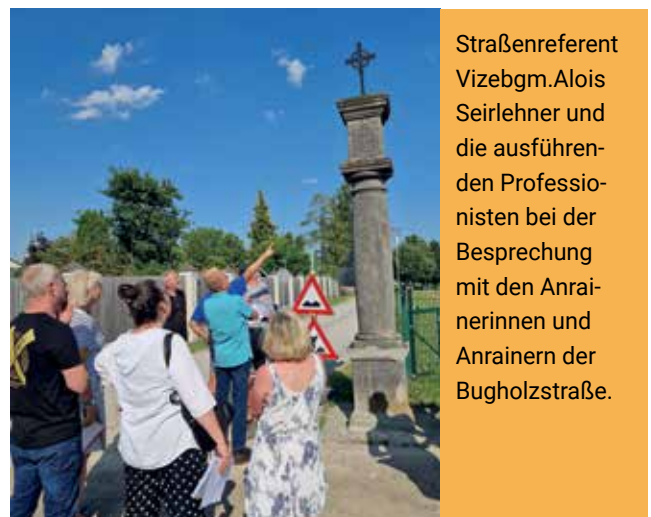
## Fahrplan für Straßenprojekt

**Rechtzeitig vor Schulstart sollen die Arbeiten in der Burgholzstraße abgeschlossen sein.**

Die Arbeiten in der Burgholzstraße laufen aktuell auf Hochtouren. Nachdem bereits die Kanalleitungen und Wasserleitungen vollständig erneuert wurden und auch Glasfaser bis in jedes Haus verlegt ist, wurde seitens der EVN auch noch die Stromleitung ausgetauscht. Nunmehr wurde im Zuge einer Besprechung mit den Anrainerinnen und Anrainern der Fahrplan zur Fertigstellung erörtert.

„Die Burgholzstraße ist insbesondere für Schulkinder sowie Menschen aus dem Pflegeheim eine wichtige fußläufige Verkehrsachse. Daher werden wir mit einem großzügigen 1,8m breiten Gehweg für eine optimale Verbindung zwischen Ortszentrum und B122 sorgen“, betont Bürgermeister Johannes Heuras.

Auch einige Grünflächen sollen einerseits als gestalterische Elemente andererseits zur Verkehrsberuhigung errichtet werden. Im Zuge der Besprechung vor Ort wurde seitens der Anrainerschaft auch der Wunsch geäußert, die Pestsäule etwas zu versetzen und wenige Meter entfernt einen



Straßenreferent Vizebgm. Alois Seirlehner und die ausführenden Profissionisten bei der Besprechung mit den Anrainerinnen und Anrainern der Burgholzstraße.

adäquaten Platz zu neu zu gestalten. Trotz statischer Herausforderungen wird man dieses Unterfangen wagen und dem Wunsch bestmöglich nachkommen.

Sofern alle Arbeiten der Firma Stockinger planmäßig verlaufen ist für Mitte der Sommerferien mit der Asphaltierung zu rechnen. Rechtzeitig zum Schulstart soll diese Anbindung dann auch noch mit zusätzlichen Bodenmarkierungen fußläufig alle Schülerinnen und Schüler sicher ins Ortszentrum führen.

## e5 - Gemeinde ist nachhaltig bei Energie und Umwelt

**Der Gemeinderat hat auf Initiative des Umweltausschusses beschlossen, am Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden (e5) teilzunehmen.**

Das e5-Programm ist ein Programm zur Qualifizierung und Auszeichnung von Gemeinden, die durch den effizienten Umgang mit Energie, der verstärkten Nutzung von erneuerbaren Energieträgern und Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen einen Beitrag zu einer zukunftsverträglichen Entwicklung unserer Gesellschaft leisten wollen.

Mit dem Beschluss, dem Zertifizierungsprogramm beizutreten, bekennt sich die Marktgemeinde St. Peter/Au zu einem nachhaltigen, zukunftsverträglichen Umgang mit Energie und Rohstoffen sowie zum Klimaschutz. „Ziel ist es, sich noch bewusster und intensiver damit auseinanderzusetzen.



Durch den Beitritt zu e5 trägt die Gemeinde aktiv zur Erreichung der NÖ Klimaziele bei. St. Peter/Au geht zur Freude von Umweltgemeinderat Andreas Gruber und Bürgermeister Johannes Heuras mit gutem Beispiel voran.

Das Thema ist aktueller denn je und wir wollen als Gemeinde mit gutem Beispiel vorangehen“, sagt Bürgermeister Johannes Heuras.

In den letzten Jahren wurden bereits ein ökologischer Leitfaden erstellt und viele Maßnahmen, wie etwa die LED-Straßenbeleuchtung, die „Natur im

Garten“-Gemeinde, der Photovoltaikausbau oder Initiativen im Bereich Mobilität umgesetzt. Jetzt gilt es, in einem kontinuierlichen Weiterentwicklungsprozess den effizienten Einsatz von Energie und die optimale Nutzung von regionalen, erneuerbaren Energieträgern in der Gemeinde aktiv zu fördern und weiterzuentwickeln.

## St. Peter/Au ist ökologische Vorbildgemeinde

**Die Marktgemeinde wurde für ihr ökologisches Gärtnern mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet.**

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Dünge- und Pflanzenschutzmittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

„Mit der Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ ‚Natur im Garten‘ wollen wir das Thema



Bürgermeister Johannes Heuras nahm die Auszeichnung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner entgegen. Foto: POV Meier Otto

öffentliche Grünraumpflege sowie den Klima-, Arten- und Umweltschutz vor den Vorhang holen“, betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Rahmen der Verleihung des „Goldenen Igels“.

Als „Natur im Garten“-Gemeinde werden in St. Peter/Au alle Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten“ dokumentiert und evaluiert. Diese ist als Verpflichtung gegenüber Klima-, Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde an die Marktgemeinde in Vertretung durch Bürgermeister Johannes Heuras nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“.

„In unserer Gemeinde hat Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein einen hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht“, freut sich der Bürgermeister über die erneute Auszeichnung.

## Pilotregion im Regionalbusverkehr

**Mit 1. Juli gehen im westlichen Mostviertel verbesserte Regionalbusfahrpläne an den Start.**

Der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) hat eine Neuordnung des öffentlichen Verkehrs im westlichen Mostviertel vorgenommen. Fahrgäste profitieren von einem deutlich verbesserten Regionalbusangebot.

Für das gesamte westliche Mostviertel gelten mit 1. Juli verbesserte Regionalbusfahrpläne, dazu gehören Anpassungen für den Schülerverkehr und neue Verbindungen etwa zwischen St. Valentin und Enns. Insgesamt werden pro Jahr rund 400.000 Kilometer an Regionalbus-Mehrleitungen im Vergleich zu heute erbracht.

Alle neuen Verbindungen sind über die VOR Routenplaner **AnachB.VOR.at** und **VOR AnachB App** ersichtlich. Detailinfos zu den neuen Regional-



Auch vor dem Schloss ist seit 1. Juli eine VOR Flex Sammelstelle eingerichtet.

busfahrplänen inkl. Verbesserungen pro Gemeinde sind unter **www.vor.at/mostviertelwest** zusammengefasst.

### VOR Flex Anrufsammeltaxis

Zusätzlich zu den klassischen Regionalbussen verkehren in einer Pilotregion aus 13 Gemeinden VOR Flex-Anrufsammeltaxis: Liniengebundene Angebote wie Busse und Bahnen werden mit flexiblen bedarfs-

gesteuerten Fahrzeugen, den VOR Flex Anrufsammeltaxis, so kombiniert, dass ein neuartiges Gesamtangebot entsteht. Sammelstellen werden u.a. in den Ortszentren von St. Michael und St. Johann, am Vogelhändlerplatz und beim Schloss sowie am Bahnhof eingerichtet.

Alle Infos zum Pilotprojekt VOR Flex Mostviertel West stehen unter **www.vor.at/flex/mostviertel-west** zur Verfügung.

### Regionalbus-Verbesserungen im westlichen Mostviertel ab 1. Juli 2023

- rund 400.000 km/Jahr Regionalbus-Mehrleistungen, zusätzlich noch das VOR Flex-Angebot in der Pilotregion
- Linien 623 und 625: Neues Angebot an Samstagen auf den Relationen Haag und Seitenstetten nach Steyr
- Neue Linie 616: St. Valentin – St. Pantaleon-Erla – Ennsdorf – Enns inkl. Anbindung Wirtschaftspark Ennsdorf verkehrt Montag bis Samstag im Zwei-Stunden-Takt sowie zu nachfragestarken Zeiten stündlich.
- Linie 621 in Stadt Haag neu als Rufbus mit ausgeweitetem Angebot von Mo-Sa im Taktverkehr (min. 60 Minuten vor Abfahrt telefonisch zu bestellen)
- zusätzliche Verstärkerfahrten für Schülerinnen und Schüler auf stark frequentierten Fahrten

Die Änderungen treten mit 1. Juli 2023 in Kraft. Fahrgäste werden gebeten, vor Fahrtantritt ihre Verbindung über die VOR Routenplaner AnachB.VOR.at bzw. die VOR AnachB App zu prüfen.

### Verbesserungen für Fahrgäste in St. Peter/Au

- Linie 632 Kurse 103 und 104 werden von Mo-Fr geführt
- Linie 625 Anbindung Bahnhof St. Peter/Seitenstetten mit dem Linienverkehr zu pendlerrelevanten Zeiten

### Verbesserungen für SchülerInnen

- Linie 624 zusätzlicher Kurs ab St. Peter/Au Vogelhändlerplatz um 14:00 Uhr Richtung Weistrach und Haag
- bessere Aufteilung der Schülerinnen und Schüler nach Hauptunterrichtsende vom Stiftsgymnasium und von NMS St.Peter/Au

### Verbesserungen am Wochenende

- **NEU** Linie 625 Ausweitung Samstagsverkehr (von einem Kurspaar) auf einen 2h-Takt mit sechs Kurspaaren Seitenstetten – St. Peter/Au – Weistrach – Steyr



# VOR Flex Mostviertel West

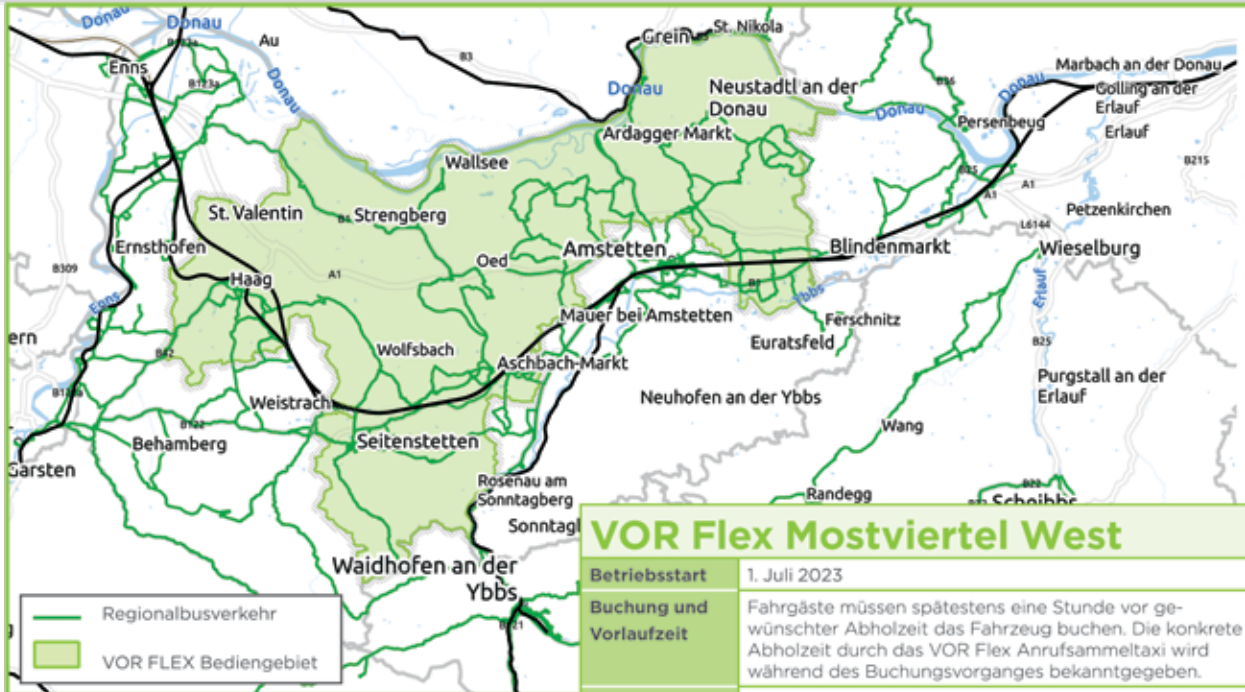


In der Pilotregion Mostviertel West wird ein neuartiger öffentlicher Verkehr umgesetzt:



**Gemeinsam bilden sie ein flexibles und verlässliches Gesamtangebot:**

Während der Betriebszeiten steht Fahrgästen innerhalb der Pilotregion entweder ein Anrufsammeltaxi (AST) oder ein Regionalbus zur Verfügung.



## 400 Sammelstellen

Ein VOR Flex Anrufsammeltaxi holt Sie bei einer der 400 Sammelstellen ab und bringt Sie zu jeder beliebigen Sammelstelle im Bediengebiet. Dabei sind auch alle bestehenden Bushaltestellen in der Pilotregion VOR Flex Sammelstellen. **Externe Sammelstellen** werden von der VOR Flex Pilotregion aus angefahren. Auch die Fahrt von externen Sammelstellen zurück in die VOR Flex Pilotregion ist möglich.

Achtung: Ein Zusteigen ohne Anmeldung ist nicht möglich, alle Mitfahrer:innen müssen bereits bei der Buchung angegeben werden.

### VOR Flex Mostviertel West

<b>Betriebsstart</b>	1. Juli 2023
<b>Buchung und Vorlaufzeit</b>	Fahrgäste müssen spätestens eine Stunde vor gewünschter Abholzeit das Fahrzeug buchen. Die konkrete Abholzeit durch das VOR Flex Anrufsammeltaxi wird während des Buchungsvorganges bekanntgegeben.
<b>Bediengebiet</b>	Gemeindegebiet von: St. Georgen am Ybbsfelde, Zeillern, Oed-Öhling, Wallsee-Sindelburg, Strengberg, Ardagger, Viehdorf, Neustadtl an der Donau, Biberbach, Haag, Seitenstetten, Wolfsbach, Aschbach-Markt
<b>Fahrzeuge</b>	Batterieelektrisch betriebene Kleinbusse
<b>Betriebszeiten</b>	Mo-Sa, 5:30 - 20:00 Uhr
<b>Externe Sammelstellen</b>	<b>Amstetten</b> Bahnhof, Krankenhaus und Bezirkshauptmannschaft; <b>Blindenmarkt</b> Bahnhof; <b>Bruckbach/Ybbs</b> Fa. Böhler Profil; <b>Gleiß</b> Kloster; <b>Kematen</b> Veranstaltungszentrum; <b>Mauer</b> Landesklinikum; <b>Rosenau</b> Bahnhof; <b>Sonntagberg</b> Bahnhof; <b>St. Georgen an der Klaus</b> Feuerwehr; <b>St. Johann</b> Ortszentrum; <b>St. Michael am Bruckbach</b> Ortszentrum; <b>St. Peter/Au-Markt</b> Vogelhändlerplatz und Schloss; <b>Ulmerfeld-Hausmening</b> Bahnhof; <b>Waidhofen/Ybbs</b> Unterer Stadtplatz; <b>Ybbs/Donau</b> Bahnhof und Busbahnhof; <b>Böhlerwerk</b> Ortsmitte; <b>St. Peter-Seitenstetten</b> Bahnhof; <b>Weistrach</b> Ortsmitte



Nahmen den Baustart der zweiten Ausbautetappe der Landesstraße nach St. Michael vor: (v.l.) Harald Berndl-Forstner (Straßenmeisterei St. Peter/Au), Johann Stocker (Leiter der Straßenmeisterei St. Peter/Au), Josef Streißelberger (OV von St. Michael am Bruckbach), MMag. Johannes Heuras (Bgm. von St. Peter/Au), LAbg. Edith Mühlberghuber, DI Leopold Röcklinger (Leiter-Stv. der NÖ Straßenbauabteilung Amstetten), Johann Egger-Richter (GR in St. Peter/Au), Rene Leitner (Straßenmeisterei St. Peter/Au). Foto: ©NÖ STD Mühlbachler

## Ausbau der Landesstraße nach St. Michael

**Die Landesstraße L 6278 wird in der zweiten Bauetappe von St. Michael am Bruckbach bis zum Bereich Wimm ausgebaut, wodurch die Verkehrssicherheit maßgeblich verbessert werden kann.**

Bereits vor zwei Jahren wurde die Landesstraße in einer ersten Bauetappe bis zum Hause Wimm fertiggestellt, Anfang Juni wurde mit dem zweiten Bauabschnitt gestartet. Im Beisein von Landtagsabgeordneter Edith Mühlberghuber in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer wurde am 2. Juni der Baubeginn für den Ausbau der L 6278 vorgenommen.

Auf Grund des schlechten Fahrbahnzustandes, der teilweise ungünstigen Anlageverhältnisse, wie z.B. der hohen Längsneigung im Kurvenbereich, und der unzureichenden Straßenentwässerung entspricht die Landesstraße L 6278 von St. Michael am Bruckbach bis zum Bereich Wimm auf einer Länge von rund 1,5 km nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen, weshalb das Land NÖ den Ausbau beschlossen hat.

Die bestehende Fahrbahn der L 6278 wird entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und den örtlichen Verhältnissen auf eine Breite von 5,20 - 6,50 m ausgebaut. Zur Verbesserung der Linienführung und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wird der Bereich von km 2,330 bis km 2,650 neu trassiert.

### Der Ausbau gliedert sich in drei verschiedene Bauteile

Der erste Teil des Ausbaus erfolgt am Bestand im sogenannten Baumischverfahren, bei welchem der bestehende Straßenaufbau recycelt und als Unterbau wiederverwendet wird. Des Weiteren werden hier die Entwässerung und die Leistensteine erneuert bzw. ergänzt und die bituminösen Schichten erneuert.

Der zweite Teil betrifft den Abschnitt der Neutrassierung, welche um bis zu 30 m von der bestehenden Trasse abgerückt wird, um die hohe Längsneigung im bestehenden Kurvenbereich zu verbessern.

Beim dritten Teilbereich, der die Ortsdurchfahrt St. Michael am Bruckbach betrifft, wird die bestehende Asphaltdeckschicht der zur Gänze erneuert und Fenstersanierungen in der Tragschicht durchgeführt. Im Zuge des Baues wird auch eine Leerverrohrung für Lichtwellenleiter mitverlegt und der bestehende Parkplatz an der L 6278 bei der Auffahrt zur Kirche auf die gegenüberliegende Straßenseite verlegt. Zur Erhöhung der Fußgängersicherheit wird hier ein Gehsteig sowie ein Fahrbannteiler mit Querungshilfe geschaffen.

Die Arbeiten werden bis Mitte Oktober 2023 unter Totalsperre ausgeführt. Die Umleitung erfolgt über die L 86 Uraltalstraße. Die Gesamtbaukosten betragen rund 755.000 Euro, wovon rund 700.000 Euro vom Land NÖ und rund 55.000 Euro von der Gemeinde St. Peter in der Au getragen werden.

Der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde St. Peter in der Au ersuchen die VerkehrsteilnehmerInnen sowie alle AnrainerInnen für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.

## Neue Mitarbeiterinnen am Gemeindeamt

**Ines Mayr und Stefanie Atschreiter verstärken ab sofort das Team im Innendienst der Gemeinde.**

Da Standesbeamter Josef Aichinger in Altersteilzeit getreten ist und durch den bevorstehenden Wechsel von Evelyn Pötttschacher ins Standesamt wurde in der Abteilung Buchhaltung ein Posten nachbesetzt. Seit Mitte Juni verstärkt Ines Mayr nun das Team.

Und auch die Bauabteilung hat Zuwachs bekommen. Seit 3. Juli unterstützt Stefanie Atschreiter Leiter Josef Maderthaler.

Wir wünschen den beiden neuen Mitarbeiterinnen viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit und heißen sie im Gemeindeteam willkommen!



Bürgermeister Johannes Heuras freut sich über die Verstärkung im Innendienst durch Ines Mayr (l.) und Stefanie Atschreiter (r.).

## Anmeldung zur Blumenschmuck-Bewertung

Die Blumenschmuckbewertung wird heuer wieder mit Anmeldung durchgeführt. Es werden nur mehr die Häuser bewertet, die angemeldet sind. Die Bewertung findet voraussichtlich am **7. August 2023** statt.

Die Interessenten bitten wir die Anmeldekarte ausgefüllt zu retournieren.

**Anmeldeschluss: 01. August 2023**

✂

**Absender:** .....

.....

.....

Postentgelt zahlt  
Empfänger  
oder per Fax  
07477/42111-31  
email: [gemeindeamt@stpeterau.at](mailto:gemeindeamt@stpeterau.at)



**An die  
Marktgemeinde  
St. Peter in der Au  
BLUMENSCHMUCK**

**Hofgasse 6  
3352 St. Peter in der Au**

## Kirchturm wird saniert

**Rund 450.000 Euro kostet die Restaurierung des Kirchturms der Pfarre St. Peter/Au. Im kommenden Jahr folgt die Sanierung des Kirchenschiffs.**

Seit dem Jahr 1770 ist der Kirchturm der Pfarrkirche von St. Peter/Au in seiner jetzigen Optik und Höhe dokumentiert. Mittlerweile sind Fassade und auch der Turmhelm in die Jahre gekommen, weshalb die Pfarre in Kooperation mit Denkmalamt und Diözese die Generalsanierung des Turmes im Zuge einer groß angelegten Außensanierung der Pfarrkirche in Auftrag gab.

Im Vorfeld wurden seitens des Denkmalamtes eingehende Untersuchungen des Mauerwerks durchgeführt. Seit 22. Mai ist der Kirchturm nun eingerüstet, den Generalauftrag für die Sanierung des Turmhelmes hat die Firma Lehner Dach erhalten, die für die Arbeiten die Firma Greil ins Boot holte – einen Spezialisten für Kirchensanierungen.

In schwindelerregenden Höhen – der Kirchturm ist 51 Meter hoch – wird derzeit gearbeitet. Am Turmhelm werden rund 1300 kg Altkupfer abgetragen und anschließend die dahinter liegende Holzverschalung erneuert. Dafür wird Lärchenholz verwendet, das zwar in der Anschaffung teurer, dafür jedoch wesentlich langlebiger ist. Auch die Goldornamente, die früher den Turmzweibel schmückten, werden wiederhergestellt. Weiters wird das Turmkreuz neu vergoldet.



Das Pfarr-Team dankt der Bevölkerung für die Unterstützung bei der Turmsanierung.

Die geschätzten Baukosten für die Turmsanierung liegen bei rund 450.000 Euro. Rund 140.000 Euro muss die Pfarre aufbringen. Mit zahlreichen Aktionen, wie dem Turmfrühstück oder aber dem Pfarrfest, sammelt die Pfarre für das Großprojekt und dankt der Bevölkerung für die Unterstützung.



Name:  
Vorname:  
Strasse:  
Nummer:  
Postleitzahl/Ort:  
Hausname:  
Tel.Nr.:

**ANMELDESCHLUSS 01. August 2023**

# Einbringungsverordnung

Um eine transparente und öffentlich zugängliche Regelung von rechtswirksamen Einbringen und deren entsprechenden technischen Voraussetzungen sowie der festgesetzten verbindlichen Amtsstunden und Parteienverkehrszeiten zu gewährleisten, wurde entsprechend der gesetzlichen Vorschriften eine Einbringungsverordnung beschlossen.

## I.

### Rechtswirksames Einbringen im elektronischen Verkehr

1. Für das rechtswirksame Einbringen von schriftlichen Anbringen (§§ 13 Abs. 1 AVG und 86b BAO) im Postweg oder im elektronischen Verkehr und von schriftlichen Mitteilungen in Angelegenheiten der Privatwirtschaftsverwaltung an die Marktgemeinde St. Peter in der Au und dort eingerichteten Dienststellen stehen folgende Kontakte zur Verfügung:

#### Einbringung über:

<b>Post</b>	Marktgemeinde St. Peter in der Au Hofgasse 6 3352 St. Peter in der Au
<b>Telefax</b>	+43 7477 42111 31
<b>Allgemeine E-Mail-Adresse</b>	gemeinde@stpeterau.at
<b>Bauamt</b>	bauamt@stpeterau.at

2. Anbringen nach § 13 AVG, die an die persönliche E-Mail-Adresse von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie an sonstige E-Mail- oder Telefax-Kontakte gerichtet werden, **gelten nicht als rechtswirksam eingebracht**.

Dies gilt in den Angelegenheiten der Privatwirtschaftsverwaltung sinngemäß mit der Maßgabe, dass Übermittlungen an

- a.) die persönliche E-Mail-Adresse von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie
- b.) E-Mail- oder Telefax-Kontakte, die von den oben bezeichneten Adressen abweichen, mit Risiken verbunden sein können und daher unterbleiben sollten.

## II. Technische Voraussetzungen

1. Für **Anlagen** eines E-Mails oder eines Online-Formulars oder bei Verwendung des elektronischen Zustelldienstes dürfen folgende Formate - sofern technisch möglich - verwendet werden:

<b>Text:</b>	.txt, .csv, .xml
<b>Dokument:</b>	.pdf, .html, .htm, .docx, .xlsx, .pptx, .odt, .ods, .odp, .doc, .xls, .ppt, .rtf
<b>Grafik:</b>	.gif, .jpg, .jpeg, .jpe, .bmp, .tif, .tiff, .png, .dw*, .dxf
<b>Zertifikate:</b>	.p7, .p10, .p12, .der, .cer, .pem
<b>Komprimiert:</b>	.zip, .7z, .rar

1. **E-Mails** einschließlich Anlagen, die

- a.) für den Empfänger nicht mit vertretbaren Mitteln entschlüsselbar sind oder einen Passwortschutz enthalten,
- b.) Computerviren oder andere Funktionen enthalten, die Schäden an Daten oder Programmen herbeiführen oder deren Sicherheit oder Funktionsfähigkeit beeinträchtigen können,
- c.) ausführbar
  - e) Dateien, Makros oder aktive Inhalte (z.B. VBScript, ActiveX, Java bzw. JavaScript) enthalten,
- d.) für relevante Inhalte Hyperlinks zu Internetadressen oder zu Dateien im Internet (z.B. Registered Mail oder Cloud-Diensten) verwenden,
- e.) die maximale Größe von 50 Megabyte (inklusive aller Anlagen) überschreiten
- f.) oder als Werbe-, Spam- oder Junkmails eingestuft werden

#### gelten nicht als rechtswirksam eingebracht.

Diese werden nicht bearbeitet und in Folge gelöscht. Hierüber wird die Absenderin bzw. der Absender nicht in jedem Fall informiert.

3. Für **Online-Formulare** gelten die Punkte 2.a) bis d) sinngemäß. Die zulässige maximale Größe und die zulässigen Dateiformate von Anlagen richten sich nach dem jeweiligen Online-Formular. Beim Überschreiten der zulässigen Dateigröße und dem Hochladen eines nicht zulässigen Dateiformates erfolgt eine vom Formulareserver generierte Fehlermeldung und eine Übermittlung findet nicht statt.
4. Bei der Verwendung eines **elektronischen Zustelldienstes** gelten die Punkte 2a) bis d) sinngemäß.

## III. Amtsstunden und Parteienverkehrszeiten

<b>Amtsstunden*:</b>	Mo	9:00 bis 18:00 Uhr
	Di & Do	8:00 bis 16:00 Uhr
	Mi	8:00 bis 17:00 Uhr
	Fr	8:00 bis 13:00 Uhr

#### Parteienverkehrszeiten\*:

Montag	von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	von 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 bis 13.00 Uhr

und nach Vereinbarung

\*Davon jeweils ausgenommen sind die gesetzlichen Feiertage, der 15. November sowie der 24. und 31. Dezember und die Nachmittage des Karfreitages und des Allerseeleentages (02. November).

# Entsorgung toter Heimtiere - Tierkörperbeseitigung

Ein Pilotprojekt von Land NÖ, NÖ Umweltverbänden und GDA in Zusammenarbeit mit Ihrer Gemeinde.

## Wer darf einliefern?

- Privathaushalte
- Straßenmeistereien
- Tierärzte
- Jäger (nähere Informationen siehe unten)

## Wer darf nicht einliefern?

- landwirtschaftliche Betriebe
- Gewerbe
- landwirtschaftliche Direktvermarkter
- Jäger (nähere Informationen siehe unten)

## Übernommen werden:

- tote Heimtiere (Hund, Katze, Vögel, Hamster, Kaninchen)
- tierische Abfälle aus Haushalten wie Tiefkühlfleisch, Fisch (ohne Verpackung)
- Fallwild (verendete, verunfallte Wildtiere)
- Wild, welches aus gesundheitlichen Gründen erlegt werden muss (keine Anzeichen einer anzeigepflichtigen Wildtierseuche)
- Reste von totem Wild zum Eigenbedarf in „Haushaltsmengen“
- Wildkörperteile von erlegtem Wild in Kleinmengen aus Direktvermarktung (entgeltlich durch Prepaid-Säcke vom NÖ Landesjagdverband)
- alles **max. 35 kg Gewicht**

## NICHT übernommen werden:

- Tiere mit mehr als 35 kg
- landwirtschaftliche Nutztiere
- Schlachtabfälle (Direktvermarkter, Gewerbe)
- Zucht/Mastbetriebe
- erlegtes Wild & Teile davon (Aufbrüche)
- Jagdstrecke nach Gesellschaftsjagden
- größere Mengen an Wildtierresten aus Direktvermarktung
- Plastiksäcke, Kartons
- jede Art gewerbliche Abfälle
- seuchenverdächtige Tiere
- nichttierische Abfälle aus Haushalten (Gemüse, Obst, ...)

**Bei Entsorgung größerer Tiere bzw. wenn die Abgabestelle überfüllt ist,  
wenden Sie sich bitte an die**

**TELEFON-HOTLINE: 07475 53340 200**

Mail: [post@gda.gv.at](mailto:post@gda.gv.at)

## Rundwanderweg „Herz des Mostviertels“ geplant

**Die sieben Gemeinden der NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels treffen sich regelmäßig in Begleitung der NÖ.Regional zum Informationsaustausch und zur Abstimmung gemeinsamer Projekte. Gastgeber war zuletzt die Gemeinde Weistrach.**

Schwerpunktthema in dieser Sitzung war die Entwicklung des Rundwanderwegs „Herz des Mostviertels“, welcher im Zuge eines touristischen Konzeptes vom Büro Siegel+Kaiser aufbereitet wird. „Wir wollen unsere wunderschöne Landschaft vor den Vorhang holen und die zahlreichen vorhandenen Wegestrecken zu einem schönen Rundweg zusammenfügen“, führt Kleinregionsobmann Bürgermeister Johannes Heuras aus.

Finanziell gefördert wird dieses Konzept über die Leader Region Moststraße. Im Rahmen der Sitzung stellte Alexander Kaiser den aktuellen Planungsstand des Rundwanderwegs vor, welchen er in enger Abstimmung mit Wegeexperten aus den einzelnen Gemeinden in den letzten Monaten entwickelte. Der über 100 km lange



Die Bürgermeister bzw. Gemeindevertreter der Kleinregion Herz des Mostviertels trafen sich zum Informationsaustausch in Weistrach. Foto: HdM

Wanderweg wird auf bereits bestehenden Wegen alle sieben Gemeinden durchqueren und in mehreren Tagesetappen zu bewältigen sein. In enger Abstimmung mit Mostviertel Tourismus und Leader Region Moststraße geht es in den kommenden Monaten um die Entwicklung des gesamten touristischen Produkts mit Wegebeschilderung, Infotafeln, Rastplätzen, Fotopunkten und vielem mehr. Bis spätestens Jahresende wird das Gesamtkonzept inkl. Umsetzungsplan vorliegen.

Des Weiteren tauschten sich die Kleinregionsvertreter zu den gegebenen Herausforderungen im Zuge der NÖ Kinderbetreuungsoffensive aus und stimmten sich zu aktuellen Themen, wie Ferienbetreuung in Kindergärten und Volksschulen ab.

Für das zweite Halbjahr 2023 plant die NÖ Kleinregion eine Exkursion mit den Gemeindeverwaltungen rund um das Thema „Digitalisierung am Gemeindeamt“ sowie eine Vernetzung von Jugend-FachgemeinderätInnen.

## Tolles Programm bei „Kino am Schloss“

**Von 10. bis 14. August lockt „Kino am Schloss“ mit großartigen Filmen, Kulinarik und Live-Musik.**

Filmgenuss in echter Kinomanier wartet auf die Besucher von „Kino am Schloss“, darüberhinaus macht ein Rundum-Programm mit Musik und Kulinarik den Kinoabend zur stimmungsvollen Sommernacht für Paare, Freunde oder die ganze Familie! So wird jeder Abend bereits um 19 Uhr mit Live-Musik gestartet, kulinarisch verwöhnen kann sich jeder Gast beim Buffet des Gasthauses Krifter lassen.

Gestartet wird am 10. August mit dem Familienabend, den Markus Wolf & Co musikalisch eröffnen werden. Gezeigt wird der Kassenschlager des Jahres, „Der Super Mario Bros. Film“. Filmstart ist jeweils um 20.30 Uhr! Weiters am Spielplan stehen das Revival des 80er-Jahre-



Von 10. bis 14. August werden im Schlosshof wieder viele cineastische Leckerbisse geboten.

Kultfilms „Manta Manta Zwoter Teil“ am Freitag, „Sterne unter der Stadt“ am Samstag, die französische Komödie „Meine schrecklich verwöhnte Familie“ am Sonntag sowie die österreichische Komödie „Griechenland“ als krönender Abschluss.

Tickets gibt es am Gemeindeamt und bei Adeg Kaubeck sowie online unter <https://ntry.at/kinoamsschloss>.

## Maibaum kehrte zurück



Die dreisten Maibaumdiebe wurden für ihre Schandtaten zum Gaudium der vielen Zaungäste bestraft.

**Mit einem großen Fest von rund 500 Leuten wurde am Pfingstmontag der St. Peterer Maibaum - begleitet vom St. Peterer Musikverein sowie der Johannser Dorfmusik - von den brachialen Dieben zurückgebracht.**

Eine separatistische Splittergruppe aus St. Johannser Jugendlichen, insbesondere von der Feuerwehr und der Johannser Dorfmusik hatte in der Nacht auf 1. Mai den St. Peterer Maibaum entwendet und dabei sogar zweifach abgebrochen. Auch ein Adelliger dürfte dabei seine Finger im Spiel gehabt haben und die Jugendlichen unterstützt haben - Mostbaron Michael Oberaigner.

Die trauernde Ortsvorsteherin Julia Krifler und FF Kommandant Philipp

Deinhofer setzten daher beim Prozess große Stücke auf Staatsanwalt DDR. Dominik Greimel, der die Anklageschrift vortrug.

Die Johannser Diebe, Feuerwehrkommandant Franz Stocklassa und Ortsvorsteher Johannes Tanzer, der auf seine wilde Horde offenkundig zu wenig aufgepasst hatte, wurden verteidigt von Rechtsverdreher Josef Zeitlhofer. In einem salomonischen Urteil verkündete Richter Johannes Heuras - der zu Beginn des Prozesses noch von einem der dunkelsten Momente in der Geschichte der Großgemeindefamilie sprach, da man sich untereinander Bäume stiehlt und diese ruiniert, obwohl St. Peter seit vielen Jahren seine besten PädagogInnen ins kleine St. Johann schickt, um für Bildung in der

kleinsten aller Katastralgemeinde zu sorgen - jede Menge Strafen in Form von Bierfässern und so gab es eine Runde Freibier für alle Anwesenden.

Zudem muss die Katastralgemeinde St. Johann dem Markt im nächsten Jahr einen ordentlich gezierten Kranz für den Maibaum zur Verfügung stellen und drei Maurer für einen Tag beim Bau des Feuerwehrhauses beistellen. Abschließend wurde natürlich auch der Rädelsführer der diebischen Bande, Matthias Puchberger-Engl, von der Gerichtsfrisöse kultiviert. Sein lang gehegter Bart musste unter Tränen seiner Freundin weichen und eine ordentliche Frisur erhielt er obendrauf. So konnte schlussendlich gemeinsam bis in den Abend hinein gemütlich gefeiert werden!





## Carl Zeller Serenade

**Am Freitag, 1. September, sind die NÖ Serenadenkonzerte im Schloss St. Peter/Au zu Gast.**

Nach dem großen Erfolg der ersten Carl-Zeller-Serenade 2022 wird mit dem heurigen Konzert eine Tradition begründet. Das hochkarätige Ensemble komplettieren diesmal Studierende der Gesangsklassen von Kammersängerin Daniela Fally und Peter Edelmann an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Publikumsliebbling und Kammersängerin Daniela Fally gehört zu den international gefragten Koloratur-Sopranistinnen unserer Zeit. Neben ihrer solistischen Karriere und ihrer Lehrtätigkeit ist sie seit 2022 Intendantin des neuen Festivals „Klassik.Klang berndorf“.

Ihr zur Seite steht mit Peter Edelmann ein international gefragter Opern- und Liedsänger sowie langjähriger



© Philippe Jelenska



© Privat

Ein Hörgenuss vom Feinsten wird im Rahmen der Carl Zeller Serenade am 1. September mit den Publikumsliebblingen Daniela Fally und Peter Edelmann geboten.

Intendant der Seefestspiele Mörbisch. Am Klavier begleitet werden die Solisten von Fiona Pollak.

Karten sind am Gemeindeamt St. Peter/Au, bei Adeg Kaubeck sowie unter [www.stpeterau.at](http://www.stpeterau.at) erhältlich.

## Lesung in Erinnerung an Josef Schönegger

**Heuer hätte Josef Schönegger aus St. Peter/Au seinen 100. Geburtstag gefeiert. Aus diesem Anlass las Wolfgang Haidin im Rahmen von „Literatur am Schloss“ aus „Stalingrad“.**

Vor 30 Jahren wurde in Wien eine Sonderausstellung zum Thema „50 Jahre Stalingrad“ veranstaltet. Im Vorfeld wurden am Kriegsschauplatz Relikte aus dieser Zeit dokumentiert und für die Ausstellung nach Österreich gebracht. Unter hunderten Feldpost-Briefen wurde auch ein Brief des Josef Schönegger ausgewählt, der an die Familie Großhagauer in Dorf St. Peter/Au adressiert war. Man kontaktierte seitens der Kuratoren die Familie und erfuhr, dass Josef Schönegger noch am Leben war – einer von rund 6000 Überlebenden der insgesamt rund 220.000 Soldaten der 6. Armee.

Wolfgang Haidin nahm damals Kontakt mit Josef Schönegger auf, der ihm von seinen unfassbaren Erlebnissen im Krieg erzählte. Die unmenschlichen Zustände in Stalingrad, wo er als Soldat bei Temperaturen von minus 40 Grad in Sommerkleidung und ohne Verpfle-



Aus den Lebenserinnerungen von Josef Schönegger las Wolfgang Haidin, im Bild mit „Literatur am Schloss“-Organisator Herbert Pauli.

gung durchhalten musste, die entsetzliche Gefangenschaft in Russland, die er trotz unbehandeltem Knöcheldurchschuss und Krankheit wie durch ein Wunder überlebte sowie die Erinnerungen an besondere Kameraden – wie den „Friedl“, Fritz Maderthaler aus Amstetten – hat Haidin in der Biografie „Stalingrad“ auf äußerst authentische Weise verarbeitet.

Mit Erzählungen aus seiner jahrelan-

gen Freundschaft mit Josef Schönegger und Passagen aus dem äußerst berührenden Buch fesselte Wolfgang Haidin sein Publikum im Schloss. Gekommen waren auch Kinder, Enkel und Urenkel Schöneggers sowie die Tochter des „Friedl“. Gemeinsam schwelgte man in Erinnerungen an diesen besonderen Menschen, der trotz aller tragischen Erlebnisse nie seinen unvergleichlichen Humor verloren hatte.



Buch **im** Blick

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK ST. PETER/AU

**LESESOMMER FÜR KINDER**

# Sommerleseclub und Malaktion

Alle Infos zur Aktion bekommst du in der Bibliothek, oder auf unserer Homepage.

**SPANNENDE SACHBÜCHER FÜR KINDER**

**URLAUBSZEIT – FERIEENZEIT – LESEZEIT**

	<p>Swan, Karen: <b>Sommer im Paradies</b> Eine Familienfeier bringt die Londoner Kinderärztin Tara zurück nach Costa Rica. Doch statt sich zu entspannen, muss sie tief in den Dschungel vordringen, um einen schwer kranken Jungen zu retten. Und der einzige, der ihr dabei helfen kann, ist ausgerechnet der Mann, den sie vergeblich zu vergessen versucht ...</p>	<p>Rossbacher, Verena: <b>Mon Chéri und unsere demolierten Seelen</b> Wie gestaltet man sein Leben, wenn man zwei linke Hände, eine demolierte Seele und jede Menge Probleme hat? Eine bezaubernde Tiefstaplerin, der man nicht so ganz trauen kann, führt uns durch den neuen Roman von Verena Rossbacher.</p>	
	<p>Suter, Martin: <b>Melody</b> Alt-Nationalrat Dr. Stotz wohnt umgeben von Porträts seiner einstigen Verlobten Melody, die vor über vierzig Jahren verschwunden ist. Tom Elmer, der den Nachlass von Stotz ordnen soll, betreibt Nachforschungen, die in eine Vergangenheit führen, wo Wahrheit und Fiktion nahe beieinanderliegen.</p>	<p>Poznanski, Ursula: <b>Böses Licht</b> Die Inszenierung von Shakespeares Richard III am Wiener Burgtheater trieft förmlich von Theaterblut, daher fällt kaum jemandem aus dem Publikum die echte Leiche auf der Bühne auf: Ulrich Schreiber, altgedienter Garderobier, wird tot von der Unterbühne ins Rampenlicht gefahren ...</p>	
	<p>Winkler, Yvonne: <b>Ärztin einer neuen Ära</b> Berlin 1898: Hermine Edenhuisen möchte Ärztin werden. Da Frauen aber nicht studieren dürfen, braucht sie eine Sondergenehmigung bzw. die Erlaubnis eines Ehegatten. Dann lernt sie den Arzt Otto Heusler kennen und lieben – doch dieser ist verheiratet. Hat ihre Liebe eine Chance?</p>	<p>Castillo; Linda: <b>Dein ist die Lüge</b> Der Anruf von Adam Lengacher erreicht die Polizeichefin Kate Burkholder mitten in einem Schneesturm. Er habe eine halberfrorene Frau gefunden, sie sei eine „Engliche“ und Kate solle sofort kommen. Kate erkennt ihre Team-Partnerin von der Polizeiakademie, welche auf der Flucht ist ...</p>	

Öffnungszeiten : So 9:00-11:30 | Mo + Fr 16:00-19:00 Uhr | Do 8.30-11.30 Uhr

3352 St. Peter/Au, Hofgasse 5 Tel: 0664 8134077 [www.bibliothek-stpeterau.noebib.at](http://www.bibliothek-stpeterau.noebib.at)

## Ö3-Verkehrsaward für Jutta Hornbachner

**Jutta Hornbachner und ihr Team vom „Rosihof“ wurden als „Ö3verinnen des Jahres“ ausgezeichnet.**

Am 29. November 2022 ereignet sich im Dobratal ein tragischer Unfall: Beim Versuch, ein festgefahrenes Auto aus dem Matsch zu ziehen, gerät dieses ins Rutschen und überrollt die erst 16-jährige Helena. Ihre Freunde reagieren geistesgegenwärtig und eilen zu Reiterhof-Besitzerin Jutta Hornbachner. Während Jutta den Notruf wählt, beginnen die Reitschülerinnen Verena Valentini und Verena Schweighuber sowie die zufällig anwesende Tierärztin Nina Lendl mit der Erstversorgung der schwer eingeklemmten Helena. „Wir wussten, dass das Auto irgendwie von Helena runter muss. Also habe ich den Hof-Traktor geholt und das Fahrzeug angehoben, um sie befreien zu können“, schildert Jutta ihren Geistesblitz nach dem Absetzen des Notrufs.

Zu diesem Zeitpunkt befinden sich ein Rettungswagen des Roten Kreuzes St. Peter/Au, das Notarztsatzfahrzeug aus Steyr, der Bezirkseinsatzleiter Amstetten, die Freiwilligen Feuerwehren St. Peter/Au, Hochstrass, Kürnberg und Ertl sowie die Polizei bereits auf dem Weg zum Einsatzort. „Schon beim Eintreffen erkannten wir den Ernst der Lage. Dank dem beherzten Eingreifen der Ersthelferinnen war Helena befreit und wir konnten sofort mit der weiteren



Jutta Hornbachner und ihr Team vom „Rosihof“ wurden mit dem Ö3-Verkehrsaward für ihren beherzten Einsatz, der der 16-jährigen Helena das Leben rettete, ausgezeichnet. Foto: RKNÖ/Buchberger

Versorgung beginnen“, lässt Bezirkseinsatzleiter Daniel Penzendorfer die ersten Einsatzminuten noch einmal Revue passieren.

Kurze Zeit später übernimmt Notarzt Johannes Pohlhammer. Knapp eine Stunde kämpft der Notfallmediziner gemeinsam mit Notfallsanitäter Daniel Lichtenthal sowie den St. Peterer Sanitätern Manuel Hörndler und Elias Hirtenlehner um das Leben von Helena. Noch vor Ort wird die 16-Jährige in künstlichen Tiefschlaf versetzt.

Zum Abtransport der Schwerverletzten wird der Notarztthubschrauber „Christophorus 14“ aus dem steirischen Niederöblarn angefordert – einer von drei Rettungshubschraubern in Österreich, die auch nachts fliegen dürfen. Aufgrund des Nebels kann dieser aller-

dings nicht wie geplant direkt am Notfallort, sondern einige Kilometer weiter, am Flugplatz in Seitenstetten landen. Nach der Übergabe an das Team der ÖAMTC-Flugrettung wird Helena ins UKH nach Linz geflogen.

Wie durch ein Wunder trug Helena keine bleibenden Schäden von dem verheerenden Unfall davon. Am 13. Juni, also 197 Tage nach dem tragischen Ereignis, kam es im Rahmen der „Ö3-Verkehrsawards“ in Wien zum Wiedersehen aller Beteiligten. Im Beisein von Verkehrsministerin Leonore Gewessler und Innenminister Gerhard Karner erhielten Jutta Hornbachner und ihr Ersthelferinnen-Team die Auszeichnung als „Ö3verinnen des Jahres“. „Ich kann mich bei allen nur bedanken. Ohne euch würde ich heute sicher nicht mehr leben“, bedankte sich Helena bei ihren Lebensrettern.

## Erste Hilfe Outdoor Kurs

**Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr veranstaltet das Rote Kreuz St. Peter/Au am Samstag, 9. September, den zweiten Erste-Hilfe-Outdoor-Kurs.**

Bereits im Vorjahr stürzten sich zahlreiche Interessierte in das Abenteuer. Am Samstag, 9. September, lädt das Rote Kreuz St. Peter/Au deshalb von 9 bis 17 Uhr zur Zweitaufgabe. Da die Anmeldezahl begrenzt ist, heißt es schnell sein. Anmeldungen sind bereits jetzt unter [ersthilfe.at](http://ersthilfe.at) möglich.

Übrigens: Der Kurs gilt als Nachweis für die erfolgte Auffrischung für betriebliche Ersthelfer.



Dank dem Erste-Hilfe-Outdoor-Kurs ist man auch in der Freizeit für Notfälle jeglicher Art gerüstet. Foto: ÖRK/Kellner



Großer Jubel und ausgelassene Stimmung herrschte beim UFC nach dem Gewinn des Meistertitels. Fotos: Josef Höblinger

## UFC holt Meistertitel

**Mit einem 3:0 Heimsieg gegen Herzogenburg fixierte der UFC möbel polt St. Peter/Au den Meistertitel in der 2. Landesliga. Im UFC Stadion und anschließend beim Kirtag und Markt-fest wurde dieser Sieg ausgelassen gefeiert.**

Es ist geschafft! Vor einer einzigartigen Kulisse mit hunderten Fans fixierte der UFC möbel polt am Samstag, 17.

Juni, den lang ersehnten Meistertitel. Mit einem 3:0 Heimsieg im letzten Spiel gegen Herzogenburg sicherte sich der UFC Tabellenplatz 1 in der 2. NÖ Landesliga vor dem ASK Ybbs. Damit steigt der UFC in der nächsten Saison nach vielen Jahren wieder in die 1. NÖ Landesliga auf.

Die Freude bei Spielern, Trainern, Funktionären und Fans war natürlich riesig

groß. Bis in die frühen Morgenstunden wurde der Titel ausgiebig gefeiert. Im Rahmen des Kirtags am Sonntag holte Bürgermeister Johannes Heuras die Siegertruppe auf die Bühne und gratulierte gemeinsam mit den Kirtagsgästen dem erfolgreichen Team.

Der UFC bedankt sich für die vielen Glückwünsche und allen Fans und Unterstützern für ihre Treue!

SPORT LAND N | spusu  
#NoeGemeindechallenge

1. JULI – 30. SEPTEMBER  
ANMELDUNG AB 12. JUNI  
Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!  
Alle Infos unter: [www.noechallenge.at](http://www.noechallenge.at)





## Ehrenpreise für Blasmusikkapellen

**Insgesamt 59 Musikkapellen wurden seitens der Landeshauptfrau und des NÖ Blasmusikverbandes für ihre Leistungen ausgezeichnet.**

„Ihr seid mit eurer Musik und mit euren Trachten eine wichtige Visitenkarte Niederösterreichs“, meinte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am 15. Juni im Rahmen der Ehrenpreisverleihung im „Haus der Musik“ in Grafenwörth.

Gemeinsam mit Landesobmann Bernhard Thain zeichnete die Landeshauptfrau 59 der rund 500 Musikvereine im Land NÖ für ihre besonderen Leistungen mit dem Ehrenzeichen in Bronze aus. Mit dem Musikverein St. Peter/Au und dem Musikverein Kürnberg wurden gleich zwei Kapellen aus der Marktgemeinde St. Peter/Au für ihr hervorragendes Abschneiden bei Konzert- und Marschmusikbewertungen gewürdigt.

Die Ehrenpreise des Landes werden bereits seit den fünfziger Jahren regelmäßig an niederösterreichische Musikkapellen vergeben.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesobmann Bernhard Thain überreichten die Ehrenmedaille in Bronze an die VertreterInnen der Musikvereine St. Peter/Au (Bild oben) und Kürnberg (Bild unten). Fotos: NLK Burchhart



## Doppelstaatsmeister im Grillen

**Das Team „La Parrilla Libertad“ aus St. Peter/Au holte sich zwei Siege bei den 25. Austrian Grill Open in Kaindorf bei Hartberg in der Steiermark.**

St. Peter/Au ist nicht nur im Fußball meisterlich, am 23. und 24. Juni stellten sechs GemeindebürgerInnen ihr großes Können am Grill bei den österreichischen Grillmeisterschaften, den 25. Austrian Grill Open powered by Napoleon Gourmet Grills 2023, unter Beweis.

In zahlreichen Wettbewerben landete das Team „La Parrilla Libertad“ mit Marlene und Markus Fehringer, Edith und Eduard Gassner sowie Sabine und Thomas Vogel im Spitzenfeld – Platz 5 bei „Pizza“, Platz 10 auf der Feuerplatte (Beinscheibe vom AMA Kalbsrose) sowie Platz 8 in der Kategorie „Burger“.



Die Freude beim Team „La Parrilla Libertad“ ist riesig: (v.l.) Eduard und Edith Gassner, Sabine und Thomas Vogel sowie Marlene und Markus Fehringer grillten sich bei den Austrian Grill Open zum Doppelstaatsmeister.

Ganz oben aufs Siegereppchen schafften es die drei Paare mit ihrem Gulasch im Bewerb „Dutch Oven“ sowie im Bewerb „Schwein“.

Damit krönten sie sich gleich zum zweifachen Staatsmeister! Wir gratulieren den DoppelstaatsmeisterInnen aufs Herzlichste!

# Aus den Kindergärten

## Natur erleben im Kindergarten St. Peter/Au



„Schau tief in die Natur, dann wirst du alles besser verstehen.“ (Albert Einstein)

Unter diesem Motto unternahm der Kindergarten St. Peter/Au Ausflüge in den nahegelegenen Wald. Die Kinder genossen das freie Spiel und haben dabei auch viel über die Bewohner des Waldes und Naturgesetze gelernt.

Sie sammelten viele Naturmaterialien und beobachteten kleine Tiere und untersuchten Pflanzen. Einige Kinder suchten auch Äste und kleine Stämme, aus denen sie tolle Gebäude bauen konnten. Das war eine anstrengende Arbeit!

Da waren alle froh, als sie endlich Zeit für eine Stärkung hatten! Bei einem Picknick im Wald schmeckt die Jause

besonders gut!

Ein Besuch im Wald macht nicht nur sehr viel Spaß, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung der Kinder in den Bereichen Emotionen, soziale Beziehung, Natur, Technik und Bewegung, die alle wichtige Bildungsbereiche im Kindergarten sind.

 **FAMILIENBUND**  
NIEDERÖSTERREICH

**Eltern-Kind-Zentrum**  
in St. Peter / Au



**„EKiz-St.ruwelPeter“**  
Das Zentrum für Kinder, Eltern und Familien

Wir blicken auf ein ereignisreiches, geselliges und spannendes Semester zurück, in dem das Eltern-Kind-Zentrum bei zahlreichen Workshops, Vorträgen sowie Kursangeboten wieder ein Ort der **Begegnung** und des **Austausches** sein durfte.

Ein Blick in unser Programmheft lohnt sich - Neben unseren regelmäßig stattfindenden **Eltern-Kind-Gruppen** und Bewegungsangeboten ist auch für Kinder bis ins Volksschulalter immer etwas Passendes zu finden. Auch **Väter, Großeltern** und sonstige Angehörige sind immer wieder mit dabei und gern gesehen!

Besonders viel Spaß bereitet es uns, **Highlights** für die ganze Familie anzubieten - wie das **Mitmachkonzert zu Weihnachten**, das Bluatschink-Konzert sowie die Familienrallye, die es den Familien ermöglichen, dem Alltag für ein paar nette Stunden zu entkommen und **Kindheitserinnerungen** zu schaffen.

**Aktuell arbeiten wir mit Hochdruck an dem Programm für das kommende Herbstsemester 2023/2024, das Anfang September erscheinen wird. Ihr könnt gespannt sein!**

Bis dahin wünschen wir allen Kindern und Familien einen wunderbaren, aufregenden aber auch erholsamen Sommer!  
**Euer EKiz-Team**



Unsere Adresse: Graf-Segur-Platz 6  
EKIZ Telefon: 0676/92 78 990

Aktuelle Infos findet ihr im Internet:  
[www.ekiz-struwpeter.at](http://www.ekiz-struwpeter.at) oder auf Facebook





## Neuigkeiten aus den Volksschulen



Die 3a-Klasse kam mit Klassenlehrerin Lisa Jung am Gemeindeamt vorbei.



Eine interessante Schulstunde am Gemeindeamt verbrachte auch die 3b-Klasse mit Klassenlehrerin Nicole Keusch.

### Die eigene Gemeinde kennenlernen

Die eigene Gemeinde kennenzulernen steht ganz groß am Stundenplan der dritten Volksschulstufe. Aus diesem Grund fanden zwei besondere Exkursionen statt.

So statteten die beiden dritten Klassen der Volksschule St. Peter/Au kürzlich dem Gemeindeamt einen Besuch ab. Bürgermeister Johannes Heuras führte die Schülerinnen und Schüler durch alle Abteilungen.

Im Sitzungssaal durften sie auf den Stühlen der Gemeinderäte Platz nehmen und selbst kurz in die Rolle eines Mandatars schlüpfen. Anschließend wurde ein Kurzfilm über die umfangreichen Aufgaben der Gemeinde gezeigt.

Jedes Kind erhielt außerdem einen Gemeindeplan von St. Peter/Au, den St. Peterer Kulturführer sowie die Broschüre „Meine Gemeinde, mein Zuhause“, wo die Gemeindeaufgaben noch einmal detailliert und kindgerecht beschrieben werden.

Auf der Entdeckungsreise ging es anschließend weiter in die Buchhaltung, das Standesamt sowie in die Bauabteilung. Natürlich durfte auch der Spaß nicht fehlen und so wurde im Standesamt kurzerhand eine Hochzeit nachgestellt. Bei der Bürgerservicestelle wurde noch rasch die aktuelle Einwohnerzahl von St. Peter/Au erfragt und schon waren knapp 90 spannende Minuten am Gemeindeamt auch wieder vorbei.

Ein paar Tage später gab Bürgermeister Johannes Heuras einen fachkundigen Tourguide im Rahmen einer gemeinsamen Gemeinderundfahrt der dritten Klassen der Volksschulen St. Peter/Au und St. Johann/Engstetten. Mit dem Ziel, Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten unserer Gemeinde bis zu ihren Grenzen kennenzulernen, besichtigten die Schülerinnen und Schüler unter anderem das Schloss mit dem Wehrgang zur Kirche, die Pfarrkirchen in St. Michael, St. Johann und Kürnberg und vieles mehr. Alles in allem erlebten die Schülerinnen und Schüler einen tollen und informativen Tag.



Eine spannende Tour durch die Gemeinde, bei der auch der Spaß nicht zu kurz kam, erlebten die dritten Klassen der Volksschulen gemeinsam mit Tourguide Bürgermeister Johannes Heuras.

## Danke ...

Ohne Technologien geht es nicht, aber das persönliche Engagement der Lehrerinnen und Lehrer bleibt der zentrale Faktor im Lernort Schule. Die letzten Jahre haben uns gezeigt, was wirklich zählt im Leben: Aufmerksamkeit und empfänglich sein für die schönen Dinge des Alltags bzw. Menschen begegnen zu können. Es ist wichtig, sich auf Eltern, Lehrer, Kollegen und Freunde verlassen zu können.

Mit Stolz darf ich sagen, dass Verlässlichkeit und Zusammenhalt in der Schulgemeinschaft auch in diesem Schuljahr sehr stark zu spüren waren. Dafür darf ich mich als Schulleiterin ganz herzlich bedanken bei allen Eltern und den drei Elternvereinen, allen Kolleg\*innen, den Bediensteten der Gemeinde bzw. des Bauhofs und dem Schulerhalter. DANKE sagen darf ich auch der Mittelschule St. Peter, der MS Ramingtal, der Polytechnischen Schule und den vier Kindergärten der Gemeinde für die stets unkomplizierte und wertschätzende Kooperation.

DANK ist wie ein Regenbogen – er verbindet.

*Maria Kimmeswenger, VD*

## Sportskanonen ...

Besonders stolz sind wir auf viele tolle Leistungen und Medaillen, die bei der **LAUFOLYMPIADE** am 26. Mai in Amstetten gewonnen wurden. Dies ist eine Laufveranstaltung, bei der an zwei Tagen mehr als 1500 Schüler\*innen teilgenommen haben. Insgesamt waren mehr als 70 Kinder aller drei VS Standorte dort vertreten.

Initiiert vom Elternverein der VS St. Peter/Au fand heuer erstmals ein **SPORTFEST** für alle SchülerInnen der 3. und 4. Klassen statt. Am Gelände des Sportzentrums der Gemeinde durften die Kinder unterschiedliche Stationen durchlaufen, wie etwa den Calisthenicspark, ein Bootcamp,



Top-motiviert gingen die Schüler\*innen bei der Laufolympiade an den Start.



Erstmals wurde seitens des Elternvereins der Volksschule St. Peter/Au ein Sportfest der 3. und 4. Klassen veranstaltet - ein großartiges Fest, das allen Spaß machte.



Der Elternverein gestaltete mit dem Bauhof der Gemeinde den Hartplatz vor der Schule in einen Bewegungsparcours um.

Beachvolleyball ... Besonderer Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Mitgliedern folgender Vereine: ESV St. Peter (Stockschützen), UTC Möbel Polt (Tennis), UFC St. Peter (Fußball), Fitness Monica Popa und dem Elternverein der Schule.

Ebenfalls in Kooperation mit dem Elternverein und dem Bauhof der Marktgemeinde St. Peter/Au wurde der sog. „**HARTPLATZ**“ vor den Schulen in St. Peter neugestaltet. Mit Schablonen wurden unterschiedliche Bewegungsmuster, wie etwa Balancier- oder Hüpfmuster auf dem Asphaltboden aufgesprüht.

Alle SchülerInnen der VS Kürnberg, die sich am Schulbeginn zur unverbindlichen Übung **SPORT UND GESUNDHEIT** angemeldet haben, erlebten zusammen mit ihrer Lehrerin Roswitha Seirlehner und der Unterstützung von Ulrike Wagner einen sportlichen und zugleich „nassen“ Nachmittag im Freibad in St. Peter/Au. Dieses freiwillige Zusatzprogramm am Nachmittag soll, zusätzlich zum regelmäßigen Turnunterricht, unterschiedliche Bewegungsreize bieten sowie Einblicke in gesunde Ernährung geben.







Auch die Mannschaft der VS St. Peter/Au war beim St. Peterer Meilenlauf mit dabei.

Die **ST. PETERER MEILE** war auch heuer wieder ein Fixtermin für die laufbegeisterten SchülerInnen der Volksschule. Im Vorfeld wurden die Kinder auf das Laufevent des Jahres vorbereitet und lieferten tolle Leistungen ab. Eine Lehrermannschaft gab beim Staffelnbewerb ihr Bestes.

## TOP - die Wette gilt!

Auch in diesem Schuljahr startete die Schulleiterin eine „Lesewette“ gegen alle SchülerInnen. „Ich wette, dass ihr alle gemeinsam es nicht schafft, im Zeitraum von einem Monat, 50.000 Buchseiten (VS St. Peter/Au), 15.000 Buchseiten (VS St. Johann) bzw. 17.000 Buchseiten (VS Kürnberg) zu lesen. Top, die Wette gilt!“, so lautete der Startschuss.

Natürlich wurde auch ein Wetteinsatz geboten. Überwältigend ist das Ergebnis: in allen drei Volksschulen wurde die erforderliche Seitenanzahl von den Schülerinnen und Schülern gelesen. Insgesamt wurden mehr als 165.000 Buchseiten gelesen!!! Somit haben die Leseratten die Wette klar gewonnen und durften sich über einen besonderen Vormittag im „Kino im Schloss“ freuen.



Als Belohnung für ihre gewonnene Lesewette gab es für alle SchülerInnen einen Kinovormittag im Schloss.

## Forscherclub

Im Forscherclub (Atelierunterricht) wird die Klasseneinteilung für mehrere Tage aufgehoben und der stundenplanmäßige Unterricht aufgelöst. Jede Lehrerin wählt nach persönlichen Neigungen und Begabungen eines der 17 SDGs (Nachhaltigkeitsziele der UNO) als Thema ihres Ateliers. Jedes Kind der 2. bis 4. Schulstufe darf frei nach seinen Interessen ein ihm entsprechendes Atelier wählen. Somit entstehen altersheterogene, jedoch interessenshomogene Gruppen. SchülerInnen werden dazu angeregt, sich individuell und in Kooperation mit anderen mit dem gewählten Thema zu beschäftigen, sich eigene Ziele zu setzen und forschend, entdeckend zu lernen. Darüber hinaus wirken sich klassenübergreifende Projekte und gemeinsame Erlebnisse positiv auf das soziale Zusammenleben der Schulgemeinde aus.

So wurden etwa beim SDG 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz) Sitzbänke aus Paletten für den Schulhof und ein Insektenhotel hergestellt. In der Gruppe des SDG 2 (Kein Hunger) wurde aus Lebensmitteln mit baldigem Ablaufdatum, gespendet von Adeg Kaubeck, eine leckere Jause hergestellt. Herr Kaltenböck vom RK St. Peter/Au stellte der Gruppe des SDG 1 (Keine Armut) das „Team Österreich Tafel“ vor. Beim SDG 4 (Hochwertige Bildung) durften die Kinder in einem Live-Videoanruf mit einem Afrikaner aus Uganda reden bzw. eine Schule und einen Klassenraum ansehen.

Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht dieser Welt verändern.

## IKM-Testung

Die individuelle Kompetenzmessung PLUS (iKMPLUS) ist eine standardisierte, nationale und verpflichtend durchzuführende Messung. Sie soll dazu beitragen, die Kompetenzen der österreichischen SchülerInnen nachhaltig zu verbessern. Die ist ein Set an Modulen zur Kompetenzmessung in verschiedenen Unterrichtsgegenständen (im VS Bereich - Pflichtgegenstände Lesen und Mathematik) und Schuljahren. Die Ergebnisse dieser Messung sollen helfen, Schülerinnen und Schüler gezielt zu fördern und den Unterricht besser auf die Fähigkeiten einer Klasse abzustimmen.

Einerseits sollen die Ergebnisse der iKMPLUS für jede Schülerin und jeden Schüler sowie für jede Lehrperson noch im selben Schuljahr unmittelbar förder- und unterrichtswirksam werden. Andererseits liefern sie verlässliche Daten und Indikatoren für eine evidenzbasierte Schul- und Qualitätsentwicklung.

Voller Stolz kann berichtet werden, dass die Klassenergebnisse in allen drei VS-Standorten deutlich über dem Österreichischen Schnitt liegen – weiter so!



Nach dem Niederösterreich-Sieg erreichte die VS Kürnberg den tollen 4. Platz im Bundesfinale der Safety-Tour. Herzlichen Glückwunsch!



Die Talenteshow war ein besonderes Highlight beim Schulfest in St. Johann.

## Sicherheit geht uns alle an

Die Safety Tour richtet sich an die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen Volksschule. In verschiedenen Wettbewerben treten die Klassen in acht Vorbewerben, einem Landesfinale und schließlich im Bundesfinale gegeneinander an. Durch Spiel und Spaß sollen die Kinder motiviert werden, bewusst Selbstschutz zu praktizieren und Sicherheitsdenken zu erlernen.

Als Siegerklasse des Landesfinales in Horn wurde den 12 Schülerinnen und Schülern der VS Kürnberg (4. Schulstufe) der Titel **„Sicherste Volksschulklasse Niederösterreichs“** verliehen. Daher durfte die Klasse zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Roswitha Seirlehner und der Schulleiterin Maria Kimmeswenger Ende Juni Niederösterreich beim Bundesfinale in Wien vertreten, bei dem schlussendlich der vierte Platz erreicht wurde. Bundesminister (für Bildung, Wissenschaft und Forschung) Martin Polaschek, Innenminister Gerhard Karner und Nationalratsabgeordneter Andreas Hanger gratulierten den Schülerinnen und Schülern persönlich bei der Siegerehrung zu diesem tollen Erfolg – welch eine Ehre.

## AnTONNia

„AnTONNia“ ist der Name für ein Umwelttheater des GDA, das in Niederösterreichs Volksschulen seit 2012 gespielt wird. Gerade bei den Jüngsten ist es besonders wichtig, von klein auf das Interesse an einer sauberen Umwelt und deren Schutz zu wecken. Bei dieser kostenlosen Theateraufführung erfahren die Kinder, dass Müll nicht wertlos ist, sondern richtig gesammelt und getrennt als Rohstoff wieder Verwendung in neuen Produkten finden kann. Darüber hinaus soll das Angebot das Verständnis für die Kreislaufwirtschaft erhöhen. Das Umwelttheater nähert sich diesem Thema mit Spiel, Spaß und hohem pädagogischen Nutzen.

An allen drei VS Standorten wurde das Stück den Schülerinnen und Schülern gezeigt.

## Feste feiern wie sie fallen

Gerade am Schulschluss gibt es jede Menge Gründe zu feiern und zu zeigen, was alles in einem steckt.

An einem Freitag Nachmittag wurde der Platz hinter der Schule zur Bühne für alle SchülerInnen der Volksschule in St. Johann. Beim diesjährigen **SCHULFEST** wurde u.a. getanzt, gesungen, uvm. Als Abschluss wurde eine Talenteshow der 4. Klasse gezeigt, bevor die Kinder zusammen mit ihren Familien ein Picknick genossen.

Mit Musik, Spaß und Freude brachten die Schülerinnen und Schüler des Musikschwerpunktes der VS St. Peter beim **MUSIKALISCHEN ABSCHLUSSABEND** Stimmung in die Carl Zeller Halle. Durch das Programm führten zwei Kinder der 4. Klassen. Mit dem letzten Beitrag verabschiedeten sich die beiden Abschlussklassen mit den Worten „Vier Jahre sind verfliegen – neues Ziel voraus!“

**VORHANG AUF und BÜHNE FREI** in der VS Kürnberg - in langer Vorbereitung wurden Bühnenbild, Kostüme und Zubehör zusammengetragen, schließlich war es soweit. Die Schauspieler\*innen der Gruppe „Theaterwerkstatt“ unter der Leitung von Roswitha Seirlehner schlüpfen nach wochenlangem Proben und Texte lernen, hervorragend in ihre Rollen. Nach dem Stück „Westend Story“, in dem es um Gewalt in der Schule ging, wurde das bekannte Stück „Aschenbrödel“ in einer besonders unterhaltsamen und lustigen Inszenierung aufgeführt. Abschließend wurden im alten Werkraum der Schule Schwarzlicht-Choreografien gezeigt. Durch Bühnen- oder Redepräsenz lernen Kinder Schritt für Schritt, vor anderen zu sprechen, das eventuelle Lampenfieber und die Scheu vor den Zuhörern zu überwinden und Selbstbewusstsein zu entwickeln. Das ist eine gute Voraussetzung für später – laut zu sagen, was man möchte oder was man erlebt hat.

**Wir wünschen allen schöne und erholsame Ferien!**

## Neues aus der Mittelschule St. Peter/Au



Im Rahmen der Wienwoche lernten die SchülerInnen die Bundeshauptstadt von vielen Seiten kennen.



Die Sommersportwoche in Wagrain war für die DittklässlerInnen ein besonderes Erlebnis.

### In der Bundeshauptstadt

Die beiden 4. Klassen erlebten vom 21. bis zum 26. Mai 2023 bei strahlendem Sonnenschein eine angenehme und aufregende Woche in der Bundeshauptstadt.

Ein Escape Room, der Donauturm und das ausgezeichnete Musical „Rebecca“ führen das Ranking der beliebtesten Attraktionen an. Weitere interessante Programmpunkte waren der Flughafen, das Hundertwasserhaus, das Happel-Stadion, das Technische Museum, das Rathaus, der Stephansdom, die Hofburg, Madame Tussauds und die Shades Tours.

Die gemeinsam verbrachte Zeit in Wien wird allen SchülerInnen bestimmt gut in Erinnerung bleiben.

### Sportwoche in Wagrain

In der Zeit vom 22. Mai bis zum 26. Mai 2023 verbrachten die 3. Klassen der NMS St. Peter in der Au herrliche Sporttage in Wagrain.

Das sportliche Programm in diesen Tagen war vielseitig. Die Schülerinnen und Schüler wanderten mit ihren Lehrpersonen von Wagrain nach Kleinarl zum Jägersee, wo so mancher mutiger Schüler ins sehr kühle Nass eintauchte. Weiters standen Klettern im Baumseilgarten, eine rasante Fahrt mit dem Mountaintart und eine Segwaytour am Programm.

Den Höhepunkt der Woche stellte allerdings eine gemeinsame Canyoningtour dar. Außerdem durfte auch ein Besuch der Therme Amade nicht fehlen. In diesen Tagen konnten nicht nur die sportlichen Leistungen aktiviert werden, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl und die Klassengemeinschaft wurden gestärkt.

### Berufsorientierungs-Gütesiegel

Am 23. Mai erhielt die Neue NÖ Mittelschule St. Peter/Au von der Wirtschaftskammer NÖ wieder das Berufsorientierungs-Gütesiegel.

Damit wurden die vielfältigen Angebote der NMS St. Peter im Bereich Berufs- und Schulbahnorientierung gewürdigt.

In den 3. und 4. Klassen der NMS St. Peter/Au wird Berufsorientierung als schulautonomer Gegenstand angeboten. Der Unterricht umfasst eine weite Palette vom eigenen Persönlichkeitsprofil über das Kennenlernen der verschiedensten Berufsbilder und Beratungseinrichtungen bis hin zum richtigen Bewerben.

Wichtige Ergänzungen des Unterrichts sind zahlreiche weitere Angebote wie der NÖ Talentecheck, Exkursionen und Firmenbesichtigungen - unter anderem im Rahmen der Bildungsmeile und des Boys' bzw. Girls' Days, der Besuch der Berufsorientierungsmesse in Wels, individuelle Schnuppertage in weiterführenden Schulen oder Betrieben sowie ein eigenes Bewerbungstraining mit externen Beratern.



Direktor Erich Greiner nahm die Auszeichnung seitens der Wirtschaftskammer entgegen.

Von Anfang an sind auch die Erziehungsberechtigten durch Eltern- und Schulbahninformationsabende in den Prozess der Berufsentscheidung entsprechend eingebunden. Durch diese Aktivitäten soll die Nahtstelle zum Berufsleben bzw. zum Umstieg in höhere Schulen bestmöglich aufbereitet werden.

Die Prämierung mit dem Berufsorientierungs-Gütesiegel ist natürlich auch Auftrag, diesen erfolgreichen Weg auch in Zukunft konsequent weiter auszubauen.

Herzlicher Dank gilt besonders der Berufsorientierungslehrerin Alexandra Leitner für ihren hervorragenden Einsatz.



Die Schülerinnen und Schüler durften im Life-Radio-Studio in Linz eine Livesendung miterleben.

## Life Radio hautnah erleben

Die 3. Klassen durften am Dienstag 13. Juni bzw. Mittwoch 14. Juni das Life-Radio-Studio in Linz besuchen. Neben einer Führung durch den Sender, dem aktiven Miterleben einer Livesendung und dem Erstellen mehrerer Podcasts war der Vormittag schnell vorbei. Vielleicht wurde das Interesse zum Journalismus bei so manchen Schülerinnen und Schülern geweckt!



Die Klassen der Mittelschule St. Peter/Au werden mit modernen, digitalen Tafeln ausgestattet. Die alten Tafeln werden seitens der Schule abgegeben.

## Alte Schultafeln zu vergeben

Die Mittelschule St. Peter/Au wird in den kommenden Monaten mit digitalen Tafeln ausgerüstet. Aufgrund dieser neuen Ausstattung gibt die Mittelschule Tafelflügel der alten Tafeln (120x100 cm) bzw. Mitteltafeln (200x120 cm), jeweils zur Wandmontage, ab. „Wir wollen die Tafeln nicht einfach entsorgen, sondern ihnen eine 2. Chance geben“, freut sich das Schulteam rundum Direktor Erich Greiner auf zahlreiche Interessentinnen und Interessenten.

Bis 1. August 2023 können sich Interessierte per Mail an der Schule melden: [nms.stpeter-au@noeschule.at](mailto:nms.stpeter-au@noeschule.at)

## Abschied von der Schule

Die traditionelle Schulabschlussfeier stand an der Mittelschule St. Peter/Au ganz im Zeichen des Abschieds von Direktor Erich Greiner. Nach 20 Jahren Schulleitung tritt er seinen wohlverdienten Ruhestand an. SchülerInnen, Kolleg-Innen sowie VertreterInnen der Schulgemeinde und Gemeinden dankten dem Direktor für seinen langjährigen, unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Schülerinnen und Schüler von St. Peter/Au und Weistrach.



Direktor Erich Greiner wurde im Rahmen der Schulabschlussfeier in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Foto:Uschi Wolf

## Neuigkeiten aus der Mittelschule Ramingtal



Die Freude über den Sieg bei den Waldjugendspielen ist an der Mittelschule Ramingtal natürlich groß. Herzlichen Glückwunsch der 2c-Klasse zu dieser großartigen Leistung!

### Sieg bei Waldjugendspielen

In einer Zeit, in der digitale Technologien die Aufmerksamkeit vieler SchülerInnen in Beschlag nehmen, gibt es sie doch noch – Kinder, die sich für Natur begeistern können.

Die SchülerInnen und Schüler der 2c-Klasse der NöMS Ramingtal nahmen kürzlich an den 34. NÖ Waldjugendspielen teil und konnten dabei einen beeindruckenden Sieg erringen. Bei diesem Wettbewerb mussten die teilnehmenden Klassen verschiedene Aufgaben im Wald lösen, die ihr Wissen über die Tier- und Pflanzenwelt sowie den nachhaltigen Umgang mit der Natur auf die Probe stellten.

Die 2c-Klasse zeigte von Beginn an großes Interesse am Thema Wald. Im Biologieunterricht lernten die Kinder zahlreiche Baum- und Pflanzenarten kennen und setzten sich auch mit Themen wie Naturschutz und Nachhaltigkeit auseinander. Die Motivation, der Fleiß und vor allem der Teamgeist machten sich bezahlt. In einem spannenden Wettkampf gegen andere Schule im Bezirk konnten sie sich schließlich für das Landesfinale der NÖ Waldjugendspiele 2023 in Gföhl qualifizieren.

Die herausragende Leistung der 2c-Klasse wurde gebührend gefeiert. Bei der Siegerehrung in der NöMS Ramingtal gratulierten nicht nur SQM Dietmar Nahrungsbauer und der Obmann des Schulausschusses Peter Hofer sondern auch der Leiter der Bezirksforstinspektion Amstetten Friedrich Hinterleitner. Tolle Preise wurden von den Vertretern der Firma Mondi und des Lions Club überreicht.

### Bike Checker

Wie kann ich mein Rad selbst instand halten? Im Radworkshop Bike Checker lernten die Schülerinnen und Schüler wie man die Kette pflegt, den Sattel einstellt und Luftdruck misst. Selbst einen Patschen können sie jetzt picken.

Beim Workshop schraubten und ölten die Jugendlichen aber nicht nur ihre Räder, sondern reflektierten auch das eigene Mobilitätsverhalten. „Das Durchführen kleinerer Wartungsarbeiten stärkt das Selbstvertrauen der Kinder“, so Astrid Damböck von Klimabündnis NÖ. „Und durch die Auseinandersetzung mit dem eigenen Rad wird das Interesse der Kinder am Radfahren belebt“, fügt ihre Kollegin Birgit Aigenbauer hinzu. Auch soziale Kompetenzen wie Teamwork und Eigenständigkeit der SchülerInnen werden trainiert. Der Workshop fördert die Begeisterung für klimafreundliche Mobilität und wird unterstützt von Radland NÖ.



Das Herumschrauben an den Fahrrädern machte den SchülerInnen sehr viel Spaß.

## Neues aus der PTS St. Peter/Au



In Kooperation mit der Fahrschule Khayll wurden die „Mofadays“ durchgeführt.

### „Mofadays“

Nach der coronabedingten Pause konnten heuer endlich wieder „Mofadays“ in Zusammenarbeit mit der Fahrschule Khayll durchgeführt werden.

Im Rahmen dieses Projektes wurden Führerschein-Theoriefragen wiederholt. Anschließend hatten die Schüler\*innen die Möglichkeit an verschiedenen Stationen mit Mopeds, einem Traktor, einem Quad und einem E-Auto zu fahren. Als Abschluss mussten die Schüler\*innen eine 10 m lange Spurgasse mit dem Elektroroller möglichst langsam durchfahren. Für die Sieger\*innen gab es Gutscheine zu gewinnen.

### 20 Jahre Mädchen-Workshops

Seit nunmehr 20 Jahren führt die PTS St. Peter/Au Mädchenworkshops durch, die von Mitarbeiterinnen der Frauenberatung Mostviertel gestaltet und abgehalten werden. Die Schülerinnen wählen dazu ein Thema aus den Bereichen: Beziehung – Essverhalten – Frauenbewusstsein bzw. Gewalt aus, das in Gruppen bis zu 15 Schülerinnen einen Vormittag lang bearbeitet wird. Die Workshops finden außerhalb der Schule statt, um für diese andere Form des Lernens auch einen anderen Rahmen zu bieten.



PTS-Lehrer Ernst Leitner, im Bild mit Workshopleiterin Christa Ressler, hat den Mädchen-Workshop vor 20 Jahren initiiert.

Initiiert wurden die Workshops von Ernst Leitner. „Vor meiner Zeit als Lehrer an der PTS war ich in der Erwachsenenbildung tätig. Dabei habe ich die Frauenberatung und deren Angebote kennengelernt, wie beispielsweise die Mädchenworkshops für Schulen. Dabei wird mit aktuellen Fragen der Mädchen im geschützten Rahmen gearbeitet. Die Workshopleiterinnen sind auch als Beraterinnen tätig, wenn im Lauf des Lebens für geschlechtsspezifische Probleme Unterstützung gesucht wird“, erörtert Leitner. Dies war auch die Motivation dieses Angebot im Kollegium zu diskutieren und zu einem Fixpunkt im Schuljahr zu machen. Teilweise wurden parallel dazu auch Burschenworkshops durchgeführt.

Christa Ressler von der Frauenberatung Amstetten bestätigt: „Wir schätzen die Möglichkeit mit Mädchen in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen. Dadurch wird die Schwelle gesenkt, in schwierigen Lebenssituationen auch später Beratung in Anspruch zu nehmen.“

Bisher haben über 60 Workshops stattgefunden mit der Teilnahme von über 780 Schülerinnen. In den Reflexionen, die schulintern anonym durchgeführt werden, bestätigen die Schülerinnen den Wert dieser Veranstaltungen.

### Direktor im Ruhestand

Mit Schulschluss trat der Direktor der Polytechnischen Schule St. Peter/Au, Erich Reichenvater, seinen wohlverdienten Ruhestand an. Gemeinsam mit dem Obmann der Schulgemeinde OV Johannes Tanzer und Mitarbeiterin Evelyn Pötttschacher verabschiedete sich Bürgermeister Johannes Heuras seitens der Marktgemeinde St. Peter/Au mit einem Präsent und dankte für sein Engagement.



Seitens der Marktgemeinde St. Peter/Au dankten Bürgermeister Johannes Heuras, Evelyn Pötttschacher und Schulgemeindeobmann Johannes Tanzer dem scheidenden Direktor.

# Neuigkeiten aus der Carl Zeller Musikschule

## Musikalischer Jahresabschluss

Bis auf den letzten Platz war am Vorabend des Fronleichnamstages die Carl Zeller-Halle in St. Peter/Au gefüllt, die Carl Zeller Musikschule hatte zum großen Verbandskonzert eingeladen. Rund 300 der 900 MusikschülerInnen wirkten dabei mit und boten ein Musikspektakel vom Feinsten, bei dem schon die Kleinsten ihr hervorragendes Können zeigten.

Die Tanzmusi begrüßte die Gäste vor der Carl Zeller-Halle mit schwungvollen Melodien, das Konzert startete mit der „Carl Zeller“-Fanfare des Blechbläser- und Schlagwerkensembles, die von Musikschullehrer Josef Fröschl eigens für die Schule komponiert wurde. Bezaubernd waren die Kinder der Musikalischen Elementarerziehung, die mit dem Lied „Tschu Tschu Tschu“ Urlaubsstimmung im Saal verströmten – gefolgt vom „Holiday Trip“ des Akkordeon- und Blockflötenensembles und einer zünftigen Einlage des Hackbrett- und Steirische Harmonika-Ensembles. „Summer Nights“ aus dem Musical „Grease“ wurde von den Holzbläsern zum Besten gegeben, ehe die Jazz-Gesangsgruppe „Book of Love“ interpretierte. Großartig war der Auftritt des Holzbläserquintetts mit der Nummer „Jazz Waltz No.2“, anschließend sorgten das Gitarrenorchester mit „Hit the Road Jack“ sowie das Schlagwerkensemble mit „With or without you“ für Stimmung. Die Youngsters des Jugendblasorchesters hatten einem ihrer ersten großen Auftritte an diesem Abend und meisterten diesen mit Bravour. Anschließend freute sich Direktor Ewald Huber ganz besonders, das Streichorchester der Musikschule zu präsentieren.

Ein fulminantes Ende wurde mit „Rock me Amadeus“ des Rockorchesters, unterstützt von den Jazz-Sängerinnen und einer kleinen Tanzgruppe geboten. Für die berührende Zugabe „Give Peace a Chance“ kamen fast alle Mitwirkenden auf die Bühne und zeigten eindrucksvoll, dass Musik die Menschen verbindet.

Zum Ausklang spielten die Musikschulbands im angrenzenden kleinen Turnsaal.





**bbn**  
BILDUNGS- & BERUFSBERATUNG NÖ

Wirtschafts- und Beschäftigungsinitiativen **TRANSJOB**

beratungstag in St. Peter  
**24. Juli 2023**  
**8 - 18 Uhr**  
Gemeindeamt St. Peter/Au

Wege entdecken.  
bildung-beratung-noe.at



**ISL Akademie NÖ**  
Ausbildung in Pflege und Betreuung

Berufe mit Zukunft

St. Pölten

**INFOTAG**  
Ausbildung + Beruf



**Hilfe und Pflege daheim Aschbach**

Als Ergänzung zu unseren Pflege- und Betreuungsangeboten bieten wir die soziale Alltagsbegleitung an.

**Die soziale Alltagsbegleitung**

- unterstützt Menschen im Alltag und entlastet pflegende Angehörige.
- erledigt gemeinsam mit Kundinnen/Kunden Besorgungen und begleitet bei Spaziergängen.
- motiviert zu Unternehmungen im Alltag und animiert zu Beschäftigungen wie z.B. Karten spielen, kochen, etc.

**HILFswerk NIEDERÖSTERREICH**

Hilfe und Pflege daheim Aschbach  
Pflegemanagerin Gabriele Seyer  
T 05 9249-50410 | pflege.aschbach@noe.hilfswerk.at  
www.noehilfswerk.at

WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

**7. September 2023 15:00 - 17:00 Uhr**

Die ISL-Akademie NÖ und mögliche Arbeitgeber\*innen informieren Sie über eine Ausbildung mit Zukunft und beantworten all Ihre Fragen!  
Welche Ausbildung kommt für mich in Frage?  
Wie gestaltet sich der Beruf in der Praxis?

**Neugierig? Dann besuchen Sie uns!**

Unsere Ausbildungen:

- Pflegeassistentin
- Heimhilfe
- Ordinationsassistentin
- Soziale Alltagsbegleitung

Wiener Str. 213/1  
3100 St. Pölten  
www.isl-akademie-noe.at  
Anmeldung unter: office@isl-akademie-noe.at



**ALLGEMEINE SACHKUNDE NACH NÖ HUNDEHALTER-SACHKUNDEVERORDNUNG 2023**

Ab **01.06.2023** IST IN NÖ U.A. DER NACHWEIS EINER SACHKUNDE BEI NEUANMELDUNG EINES HUNDES AM GEMEINDEAMT INNERHALB VON **6 MONATEN** ZU ERBRINGEN.

VETWORKS BIETET AM **21.07.2023** EINEN KURS DAFÜR IN VETWORKS STRENGBERG AN.

DIE KOSTEN BELAUFEN SICH AUF **75€ PRO PERSON**. DIE AUSSTELLUNG DES HUNDEPASSES IST BEREITS INKLUDIERT.

**VETWORKS**  
MEIN NETZWERK FÜR TIERGESUNDHEIT

GERNE KÖNNEN SIE SICH BEI [SEITENSTETTEN@VETWORKS.AT](mailto:SEITENSTETTEN@VETWORKS.AT) ANMELDEN.



BILDUNGS CAMPUS MOSTVIERTEL

START **02.10.2023**

**OTA**  
Operationstechnische Assistenz (3-jährig)

Du bist verantwortungsbewusst, besitzt Organisationstalent und hast medizinisch-technisches Interesse?

Dann ist diese Ausbildung eine große Chance für Dich, diesen faszinierenden Beruf zu ergreifen!

Starte jetzt die Ausbildung für den neuen Gesundheitsberuf der operationstechnischen Assistenz (OTA) im wunderschönen Niederösterreich.

**Benefits**

- Ausbildungskosten übernimmt das Land NÖ
- Während der gesamten Ausbildungszeit bist Du sozialversichert (Kranken-, Unfall-, Pensionsversicherung)
- Sichere und regionale Jobs an den NÖ Klinikstandorten
- Vielfältige Entwicklungs- und Karrierechancen
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. Kinderbetreuung, Kinderzuschuss)
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem zukunftssicheren Unternehmen

Jetzt direkt bewerben unter [pflegeschulen.noelga.at/ota](https://www.pflegeschulen.noelga.at/ota)

**JETZT DIREKT BEWERBEN!**



Wir feiern  
**95**  
JAHRE

**YEAH!**

möbel  
WOHNEN WIE  
GEWOLLT **polt**  
— seit 1928 —

Große Auswahl  
auf über  
**3000 m<sup>2</sup>**  
Ausstellungsfläche!

**YEAH!**  
AKTIONSPREIS  
**2.190,-**

**YEAH!**

**-25% + 95,-**  
Jubiläums-Rabatt  
auf viele Möbel  
Jubiläums-  
Gutschein

• Ausgenommen Küchen, Produkte von Anrei und Team7, Aktionspreise und bereits reduzierte Abverkaufsware sowie laufende Aufträge. Preise gültig bis 30. September 2023. Rabatt bezieht sich auf unsere bisherigen Abholpreise.

•• Gültig auch auf Aktionspreise bei einem Neueinkauf ab 1.000,-! Einlösbar bis 31. Dezember 2023. Nicht verrechenbar mit laufenden Aufträgen und offenen Rechnungen. Nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen. Pro Person und Einkauf nur 1 Gutschein einlösbar. Keine Auftragsteilung und keine Barauszahlung möglich.

Polstergarnitur  
„MARC HARRIS / NEW YORK“  
in stilischem und pflegeleichtem  
Cordstoff-Bezug lightgrey,  
extrabreite Sitztiefe: ca. 84 cm,  
Polsterecke im XXL-Format,  
Metallfüße schwarz matt, ca. 190 x 272 cm  
Abholpreis ohne Dekoration,  
Kissen gegen Mehrpreis



Aktuelles  
Prospekt

**YEAH!**

möbel  
WOHNEN WIE  
GEWOLLT **polt**  
— seit 1928 —

Einrichtungshaus & Tischlerei  
möbel polt GmbH & Co KG  
Amstettner Str. 13 +16  
3352 St. Peter/Au, NÖ  
Tel.: +43. 0 7477. 42185  
office.eh@moebelpolt.at  
Mo – Fr: 8 – 18 Uhr, Sa: 9 – 17 Uhr

[www.moebelpolt.at](http://www.moebelpolt.at)

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

### ELEKTROTECHNIKER (LAP)

Als Familienunternehmen sind wir seit 1950 mit Herz und Verstand für die Wünsche und Anliegen unserer Kunden da. Die Fachberatung, die Qualität unserer Arbeit und die Zufriedenheit unserer Kunden und Mitarbeiter stehen für uns an erster Stelle.

Neben unseren kundenorientierten Lösungen für Elektroinstallation zählen seit 2009 auch die Errichtung von Photovoltaikanlagen und Speichersystemen, zu einem weiteren wichtigen Standbein unseres Unternehmens.

#### Zu Ihren Aufgaben zählen:

- Elektroinstallationen
- Verteilerbau
- Errichtung von Photovoltaikanlagen und Speichersystemen
- Überprüfung von elektrischen Anlagen

#### Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsbildung (LAP)
- Einschlägige Berufserfahrung
- freundliches Auftreten, selbständiges und genaues Arbeiten, Flexibilität
- Führerschein B, Deutsch fließend

#### Wir bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz im familiären Umfeld mit abwechslungsreichen Aufgaben
- Baustellen mit täglicher Heimkehr im Umkreis von 30 km rund um Seitenstetten
- Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung (Kurse, Schulungen)
- Die Möglichkeit einer 4 Tages Woche
- Bruttogehalt zwischen 2561,- und 2900,- plus Zulagen. Überbezahlung bei entsprechender Qualifikation.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und Sie bei einem persönlichen Vorstellungsgespräch kennenzulernen.

#### Bewerbungen:

Telefonisch oder per E-Mail an: Ing. Michael Dorfmayr

**Expert Dorfmayr, Schulgasse 11, 3353 Seitenstetten**  
07477/42250 oder office@dorfmayr.at



Bezahlte Anzeige

www.dorfmayr.at



## Wir suchen ab SOFORT

für unser Einrichtungshaus eine/n motivierten/n  
**Einrichtungsberater/in** (m/w/d)  
mit BRANCHENSPEZIFISCHER Erfahrung  
für Vollzeit!

Bewerbung an:  
**Herrn Ing. Andreas Polt**  
0 74 77 / 42185-23, a.polt@moebelpolt.at

Wir freuen uns auf dich!



www.moebelpolt.at

Bezahlte Anzeige



## Rosenfellner Mühle –

Beim Bahnhof in 3352 St. Peter in der Au

Wir suchen ab sofort

**1 Bürokräft in Teilzeit ca. 25 h – 35h**  
Einkauf, Assistenz Geschäftsleitung

**1 Abfüller/AbpackerIN in Teilzeit ca. 25 h oder bis Vollzeit**  
Abzufüllen und zu kommissionieren sind Kleinpackungen von Mehl und Mahlerzeugnissen

**1 Reinigungskraft für 8 Wochenstunden**  
Teilweise freie Zeiteinteilung

Arbeitszeiten von Montag bis Freitag. Nach Möglichkeit auch Samstag.  
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind wir sehr gut erreichbar.

Wir freuen uns über deine Bewerbung an:

Monika Rosenfellner [monika.rosenfellner@rosenfellner.at](mailto:monika.rosenfellner@rosenfellner.at), per Post oder gerne abzugeben im Mühlenladen. (Mo-FR 9-18:00 Uhr, SA 9-12:00 Uhr)

Rosenfellner Mühle & Naturkost GmbH, An der Bahn 9, 3352 St. Peter in der Au  
Tel. 07477/42343-40, Fax 07477/42343-16, www.rosenfellner.at

Bezahlte Anzeige

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum ehest möglichen Eintritt für unsere ökologischen und nachhaltigen Holzbauprojekte einen motivierten und dynamischen



**Zimmerer-Vorarbeiter/in** (M/W/E)

**Tätigkeitsbereich:**

- montieren von herkömmlichen Zimmererarbeiten
- Montage von Holzhäusern
- Montage von Fassaden, Carports, Dachstühlen, Terrassen ....

**Qualifikationen:**

- abgeschlossene Berufsausbildung im Zimmererhandwerk
- gutes Verständnis von Holz und Holzwerkstoffen
- Organisationstalent und selbstständige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft, Sorgfalt und Belastbarkeit
- Führerschein B

**Einsatzgebiet:**

- vorwiegend in der Umgebung

**Wir bieten:**

- einen sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Bezahlung
- sehr gutes Betriebsklima

Wir freuen uns schon sehr **DICH** kennenzulernen, sende uns dazu bitte deine aussagekräftige Bewerbung schriftlich an [office@holzbau-haider.at](mailto:office@holzbau-haider.at), z.Hd. Hrn. Manfred Haider.

Bezahlung lt. Kollektivvertrag Baugewerbe/Bauindustrie mit Bereitschaft zur Überbezahlung je nach Qualifikation.  
Holzbau Haider GmbH, Neudorf 40, 3335 Weyer [www.holzbau-haider.at](http://www.holzbau-haider.at)

Bezahlte Anzeige



## Mitarbeiter (m/w/x) für den Bauhof gesucht

Zur Verstärkung unseres Bauhof-Teams suchen wir  
eine/n engagierte/n MitarbeiterIn  
im Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden.

### Ihre Aufgaben:

- Grünflächenpflege
- Blumenbeetgestaltung
- Reparatur-, Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten bei Gemeindegebäuden und -Anlagen
- Straßenreinigungsarbeiten
- Winterdienst
- evtl. Baddienste im Sommer
- Mitarbeit im Altstoffsammelzentrum

### Sie bringen mit:

- Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft oder eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates
- Vollendetes 18. Lebensjahr
- absolvierte handwerkliche (z.B. Maler, Tischler, Kfz,..) oder landwirtschaftliche Ausbildung
- Führerschein der Klassen B und E zu B (C, E und F von Vorteil)
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung
- Bereitschaft für flexible Arbeitszeiten (auch an Wochenenden)
- Ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Grundwehrdienst oder Wehrdienstesatz
- einwandfreier Leumund

### Wir bieten:

- einen lokalen und krisensicheren Arbeitsplatz in einem familiären Arbeitsklima
- eine vielfältige und interessante Tätigkeit im Dienst am Gemeinwohl
- Die Anstellung und Einstufung bzw. Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG), LGBl. 2420 i.d.G.F. Vordienstzeiten werden nach den gesetzlichen Bestimmungen angerechnet.

Ihre schriftliche Bewerbung samt Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit Foto, Strafrechtsbescheinigung, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis sowie Ausbildungsnachweise etc.) übermitteln Sie bitte an

Gemeindeamt der Marktgemeinde St. Peter in der Au  
z.H. Amtsleiterin Mag. Melanie Kaindl  
Hofgasse 6  
3352 St. Peter in der Au

oder per Mail an  
[melanie.kaindl@stpeterau.at](mailto:melanie.kaindl@stpeterau.at)

Für nähere Auskünfte zu den Stellenausschreibungen steht Ihnen Fr. Amtsleiterin Mag. Melanie Kaindl unter (07477 42111-18) gerne zur Verfügung.

## STELLENAUSSCHREIBUNG

**Pädagoge Leitung (m/w/x)**  
für den **Lerntreff St. Peter in der Au**

Das Rote Kreuz NÖ bietet im **Lerntreff St. Peter in der Au** kostenlose Lernbetreuung für Kinder im Primärschulbereich, um Lerndefizite auszugleichen und Sprachkompetenzen zu fördern. Das Unterstützungsangebot steht sozial benachteiligten Kindern mit deutscher und nicht-deutscher Muttersprache zur Verfügung.

### IHRE AUFGABEN:

- individuelle Förderung und Lernbetreuung von Pflichtschüler:innen
- Förderung von Sprach- und sozialen Kompetenzen
- Förderung und Weiterentwicklung von Kultursensibilität und interkulturellen Kompetenzen
- Organisation und Weiterentwicklung des Angebotes
- Dokumentation, Planung, Reflexion
- Schnittstelle für Schule, Bezirksstelle, Landesverband
- Elternarbeit (Elterngespräche)
- Unterstützung, Begleitung und Leitung der Freiwilligen im Lerntreff

### WAS WIR ERWARTEN:

- abgeschlossene, einschlägige Ausbildung gemäß § 97 Abs. 1 NÖ Pflichtschulgesetz 2018 (z.B.: Elementarpädagogik, Sozialpädagogik, Hortpädagogik, Pädagogik für Primar- und Sekundarstufe, Freizeitpädagogik) oder in Ausbildung stehend
- Erfahrung in der Lernbetreuung von Pflichtschulkindern wünschenswert
- Erfahrung in der didaktischen Aufbereitung und Vermittlung des Schulstoffes wünschenswert
- Deutschkenntnisse der Ausschreibung entsprechend, weitere Sprachen von Vorteil
- Spaß an der Arbeit mit Kindern, Erfahrung im Migrationsbereich wünschenswert
- Freude an der Teamarbeit
- ggf. Online-Betreuung der Kinder
- Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Impf- oder Immunitätsnachweis
- gültiger Erste-Hilfe-Kurs (kann innerhalb von sechs Monaten außerhalb der Arbeitszeit nachgeholt werden)
- Identifikation mit den Zielen und Werten des Rotes Kreuzes [www.roteskruz.at/leitbild](http://www.roteskruz.at/leitbild)

Wir bieten einer engagierten, aufgeschlossen und umsetzungstarken Persönlichkeit eine verantwortungsvolle Tätigkeit innerhalb eines ambitionierten Teams in einem interessanten Umfeld der weltweit größten Hilfsorganisation.

**ARBEITSORT:** Lerntreff St. Peter in der Au

**ARBEITSZEIT:** 5 Wochenstunden  
Optional: Montag und Mittwoch oder  
Dienstag und Donnerstag nachmittags)

**ARBEITSBEGINN:** 1. September 2023

**GEHALT:** Mindestgehalt lt. KV 2.619,07 brutto (VZ)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Bewerben Sie sich beim Roten Kreuz  
Niederösterreich!

**KONTAKT**  
Österreichisches Rotes Kreuz,  
Landesverband Niederösterreich  
Bezirksstelle St. Peter in der Au  
z.H. Herrn Daniel Penzendorfer  
Burgholz 1, 3352 St. Peter/Au  
E-Mail: [st.peter@n.oteskruz.at](mailto:st.peter@n.oteskruz.at)



Abbildung Personel / Recruiting | WWW.ROTESKRUZ.AT/NOE

# Bergfest

## KÜRNBERG-HOCHREIT

### 14. - 16. JULI

#### FREITAG

VTG SELKER PREGARTEN

Beginn 20:00 Uhr

VVK: € 8 / AK: € 12 / Kombiticket € 15

#### SAMSTAG

VTG STEINAKIRCHEN

Beginn 20:00 Uhr

VVK: € 8 / AK: € 12 / Kombiticket € 15

#### SONNTAG

VTG ZEILLERN

10:00 Uhr Feldmesse

Traktorsegnung

Frühschoppen MV Frtl

**HOCHRATHER**

Konzert - Bühnenmusik - Ausblick - Mitbestimmung

voestalpine

Precision Strip GmbH

**AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DIE VOLKSTANZGRUPPE KÜRNBERG**  
VTG Kürnberg, ZVR 200391959 Verantwortlicher: Simon Brandner, Kürnberg 101, 3352 St. Peter/Au



# 5 Uhr Tee

**Sonntag**  
**23**  
 Juli

## overdrive

music just for fun.

**Gasthaus Krifter**  
St. Peter / Au  
17:00 Uhr

**Eintritt frei! Bei jeder Witterung!**

Bezahlte Anzeige

# BEACH Party

## Kürnberg

### 28.7. Freitag

Musik: **KEEP COOL**  
POP - ROCK - CHARTS - LIVE

Beginn 20.00 Uhr  
Vorverkauf: 7€  
Abendkasse: 11€

# Jakobikirtag

## 30.7.

Gemütliches Frühschoppen mit traditionellen und vegetarischen Gerichten aus unserer Küche.  
Musik: **Trio Vino**  
Heilige Messe: 10:00 Uhr

**R&S** Installations GmbH  
SANKTILIA • 0443 • WEIZBURG  
[www.rs-installationen.at](http://www.rs-installationen.at) 0676/460200 4443 Behringberg

**GASTHOF AM WACHTBERG**

# JAKOBI KIRTAG



## 30. Juli 2023 KÜRNBURG

- Speis und Trank bei der Feuerwehr
- Pfarrkaffee im dorfHAUS
- verschiedene Auftritte
- Kletterwand
- Vereinsstandl
- uvm.



Dorfentwicklung Kürnberegg, ZVR 900709015, Vorstandsvorsitz: Alois Seifenhöfer, Kürnberegg 226, 3302 St. Peter/An

Auch heuer findet wieder der traditionelle Jakobikirtag am Sonntag, 30. Juli in Kürnberegg statt.

Im Ortsgebiet warten die gewohnten Standl mit Kirtagswaren, die Vereine sowie die Pfarrgemeinde versorgen die Besucher gerne mit Speis und Trank, verschiedene Auftritte bieten Unterhaltung.

Die Kids können bei der Kletterwand von ganz oben die Aussicht genießen.

Die Kürnberegger Vereine freuen sich über Ihren Besuch!



## Sommerkino

28. Juli 2023

ab 19:00 Uhr - Filmbeginn mit Einbruch der Dunkelheit

Historischer Hofgarten  
des Stiftes Seitenstetten

Bei Schlechtwetter im überdachten Innenhof des Stiftsmeierhofes!

Eintritt frei - freie Spende zur Unterstützung  
des Historischen Hofgartens!

Musikgenuss und kulinarische  
Köstlichkeiten runden den sommerlichen  
Abend ab!

Informationen - Stift Seitenstetten 07477-42300



Bezahlte Anzeige



Premiere am 17.09.2023

Carl Zeller-Halle

Tickets: [shop.zwo3wir.at](http://shop.zwo3wir.at)

Bezahlte Anzeige

**Kinosommer**  
niederösterreich

ST. PETER  
IN DER AU

Live-Musik  
und Buffet  
ab 19 Uhr

Filmstart  
20.30 Uhr

**KINO am SCHLOSS**  
**10. - 14. August**  
Schlossohof St. Peter/Au

Karten-Onlineverkauf: [www.stpeterau.at](http://www.stpeterau.at)  
Karten-Verkauf:  
Gemeindeamt St. Peter/Au | Adeg Kaubeck

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH

**CARL-ZELLER-SERENADE**  
OPERETTENARIEN UND -DUETTE AUS WERKEN  
VON C. ZELLER UND ZEITGENOSSEN

Fr., 1. September, 19.30 Uhr  
SCHLOSS ST. PETER IN DER AU  
IN KOOPERATION MIT DEM KULTURREFERAT DER MARKTGEMEINDE ST. PETER/AU

KS Daniela Fally, Sopran  
Peter Edelmann, Bariton  
Fiona Pollak, Klavier

Sowie  
Celina Hubmann, Sopran  
Thilo Cubasch, Tenor  
Milena Pumberger, Mezzosopran  
Alexander Edelmann, Bariton

Nach dem großen Erfolg der ersten Carl-Zeller-Serenade 2022 wird mit dem heurigen Konzert eine Tradition begründet. Das hochkarätige Ensemble komplettieren diesmal Studierende der Gesangsklassen von KS Daniela Fally und Peter Edelmann an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.



**KS DANIELA FALLY, Sopran**  
Publikumsliebling und Kammersängerin Daniela Fally gehört zu den international gefragten Koloratur-Sopranistinnen unserer Zeit. Neben ihrer solistischen Karriere und ihrer Lehrtätigkeit ist sie seit 2022 Intendantin des neuen Festivals „Klassik.Klang.berndorf“.



**PETER EDELMANN, Bariton**  
Der international gefragte Opern- und Liedsänger sowie langjährige Intendant der Seefestspiele Mörbisch unterrichtet auch als Gesangspädagoge an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.



**FIONA POLLAK, Klavier**  
Die aus Wien stammende Pianistin ist gefragte Kammermusikpartnerin namhafter Interpret:innen und hat sich bereits früh auf Vokalbegleitung fokussiert. Zahlreiche Preise bei bedeutenden internationalen Wettbewerben bestätigen ihre Reputation.

ST. PETER  
IN DER AU

„Natur im Garten“  
Markt-Tour  
mit Karl Ploberger

LIVE-  
Musik

**BAUERNMARKT**  
St. Peter in der Au

Verkauf &  
Ausschank

Genussfest  
mit bäuerlichen  
Produkten aus der  
Region

Sa, 2. September  
8.30 - 12.00 Uhr  
Schlossohof St. Peter/Au

ST. PETER  
IN DER AU

**FREITAG**  
8. September  
14 - 24 Uhr

**SAMSTAG**  
9. September  
9 - 24 Uhr

**SONNTAG**  
10. September  
9 - 18 Uhr

Die  
Feinschmecker-  
region  
Piemont zu Gast  
im Schloss

Erleben Sie italienisches  
Ambiente mit Degustation  
und Verkauf von Spezialitäten  
aus dem Piemont.

**Vino & Tartufo**  
Wein und Trüffel  
**8. - 10. September**  
Schlossohof St. Peter/Au



### Amtsstunden

Mo 9 - 12, 13 - 18 Uhr  
 Di, Do 8 - 12 Uhr  
 Mi 13 - 17 Uhr  
 Fr 8 - 13 Uhr

**Bgm. Sprechstunden:**  
 nach Voranmeldung am  
 Mo, 15 - 18 Uhr

**Kontakt:**  
 Tel.: 07477 42111-0  
 Fax: 07477 42111-31  
 Standesamt: 42111-22  
 Schlossverwaltung: 42111-17  
 Mail: [gemeinde@stpeterau.at](mailto:gemeinde@stpeterau.at)

### Altstoffsammelzentrum

Mo 14:30 - 18 u. Do 8:30 - 12 Uhr

**Freibad** Tel.: 07477 43398

### Sprechtage

**Bausprechtage:**  
 gegen Voranmeldung,  
 Hr. Maderthaler 07477 42111-16

### Team Österreich Tafel

Kostenlose Lebensmittelausgabe  
 jeden Samstag ab 19 Uhr im Rot-  
 Kreuz-Haus. Tel.: 059 144 51840

### Mutterberatung

Mo, 11. Sept., 15-16.30 Uhr, EKIZ

**Redaktionsschluss für das  
 nächste Infoblatt ist der  
 18. August 2023!**

ALLE TERMINANGABEN OHNE GEWÄHR!

### Reisepass- Anträge & Handy-Signatur

Um einen reibungslosen Ablauf  
 zu garantieren, ist im Vorfeld eine  
**Terminvereinbarung** unter der  
 Nummer 07477 42111-11, Herta  
 Mayrhofer, oder 07477 42111-10,  
 Andrea Radl erforderlich!

**Infos:** [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at) bzw.  
[www.handy-signatur.at](http://www.handy-signatur.at)

Reisepässe und Personalaus-  
 weise können auch am Magistrat  
 Waidhofen/Ybbs sowie auf allen  
 Bezirkshauptmannschaften be-  
 antragt werden.

### Apotheken-Bereitschaft

Die Nachtdienstkalender liegen in  
 den Apotheken auf.  
**Apothek St. Peter** 07477 49040

### Medizin in St. Peter

#### Praktische Ärzte

Dr. Roland GROISS 07477 42606  
 Dr. Fritz REITH 07477 436950

#### Fachärzte

Dr. Simone BRÄU (Frauenärztin)  
 07477 42221  
 Dr. Brigitta FREUNDL (Neurologin)  
 0664 1758296  
 Dr. Franz FREUNDL (Internist)  
 0664 1758296  
 Dr. KOPPENSTEINER (Orthopäde)  
 0660 5598369

#### Zahnarzt

Dr. Christopher RITT 07477 42329

#### Tierarzt

Kleintier-Ordination/Hausapotheke  
 Dr. Werner und Dr. Ellen MARKTL  
 Dipl.Tzt. Philipp GRAF  
 Kirchengasse 6  
 07477 43530

### Ärzte-Wochenenddienst

#### jeweils von 9-14 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie  
 sich bitte telefonisch an die Gesund-  
 heitshotline **1450**, in lebensbedro-  
 henden Situationen an die Rettung  
**144** und in der Nacht von 19:00 bis  
 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst **141**.

15./16. Juli  
 Dr. Groiss 07477 42606  
 22./23. Juli  
 Gruppenpraxis Dr. Derfler/Dr.  
 Griessenberger 07477 433110  
 29./30. Juli  
 Dr. Reith 07477 436950  
 05./06. August  
 Gruppenpraxis Dr. Derfler/Dr.  
 Griessenberger 07477 433110  
 Sa, 12. August  
 Dr. Groiss 07477 42606  
 So, 13. August  
 Gruppenpraxis Dr. Derfler/Dr.  
 Griessenberger 07477 433110  
 Di, 15. August  
 Gruppenpraxis Dr. Derfler/Dr.  
 Griessenberger 07477 433110  
 19./20. August  
 Dr. Schneider 07477 20120  
 26./27. August  
 Gruppenpraxis Dr. Derfler/Dr.  
 Griessenberger 07477 433110

### Fundamt

Sie haben etwas gefunden oder  
 verloren?  
 Fundamt St. Peter/Au:  
 07477 42111-DW11 (Frau  
 Mayrhofer) od. DW10 (Frau Radl)

### NOTRUF

RETTUNG	☎ 144
ÄRZTE-NOTRUF	☎ 141
FEUERWEHR	☎ 122
POLIZEI	☎ 133

### Wichtige Telefonnummern

**Telefonische Gesundheitsbe-  
 ratung: 1450**

#### Rat auf Draht: 147

Notrufnummer für Kinder und Ju-  
 gendliche. Oder auf [rataufdraht.at](http://rataufdraht.at)

**Ö3 Rotes Kreuz Kummernum-  
 mer: 116 123**, 16 bis 24 Uhr.

**Frauenhelpline gegen Gewalt:  
 0800 222 555**

**Sorgentelefon  
 (Telefonseelsorge): 142**



	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
FR-SO	14.07.- 16.07.		<b>Bergfest Kürnberg</b>	Volkstanzgruppe Kürnberg	Kürnberg
FR-SO	21.07.- 23.07.		<b>Musikfest der Trachtenmusik- kapelle Kleinraming</b>	TMK Kleinraming	Kleinraming
SO	23.07.	08:30	<b>Tag der Blasmusik mit Frühschoppen</b>	TMK St.Michael/Br.	Pfarrkirche & Vereins- haus St.Michael/Br.
MO	24.07.	09:00	<b>Bildungs- und Berufsberatung</b>	bbn	Schloss St. Peter/Au
FR	28.07.	20:00	<b>Beach Party Kürnberg</b>	FF Kürnberg	FF-Haus Kürnberg
SO	30.07.	ab 09:00	<b>Jakobikirtag</b>	Dorferneuerung Kürnberg	Kürnberg
DO-MO	10.08.- 14.08.	ab 19:00	<b>KINO AM SCHLOSS Filmstart um 20.30 Uhr</b> Do: Der Super Mario Bros. Film Fr: Manta Manta Zwoter Teil Sa: Sterne unter der Stadt So: Meine schrecklich verwöhnte Familie Mo: Griechenland	Kulturreferat  <b>Tickets:</b> www.stpeterau.at Gemeindeamt, Adeg Kaubeck	Schloss St. Peter/Au
FR - SO	01.09. - 03.09.		<b>Feuerwehrfest St. Johann</b>	FF St. Johann/ Engstetten	FF-Haus St. Johann
FR	01.09.	19:30	<b>Serenadenkonzert</b>	Kulturreferat, Land NÖ	Schloss St. Peter/Au
SA	02.09.	08:30 - 12:00	<b>BAUERNmarkt-Genussfest mit „Natur im Garten“-Markttour und Karl Ploberger</b>	Kulturreferat	Schloss St. Peter/Au
MI	06.09.	14:00	<b>RK-Seniorentreff</b>	RK St. Peter/Au	Rot-Kreuz-Bezirksstelle
FR - SO	08.09. - 10.09.		<b>Italienische Tage „Vino é Tartufo - Wein &amp; Trüffel“</b>	Kulturreferat	Schloss St. Peter/Au
SO	10.09.	10:00	<b>Dirndlgwand Sonntag</b>	Volkspartei Kürnberg	Kürnberg, dorfHaus
SO	10.09.	10:30	<b>Blaugelbe Viertelsgalerie - Vernissage „HimmelLandMeer“ Kunstverein Amstetten</b>	Blaugelbe Galerie	Schloss St. Peter/Au
MO	11.09.	15:00	<b>Mutter-Eltern-Beratung</b>	Land NÖ, Landessani- tätsdirektion	Elternkindzentrum
MI	13.09.	19:30	<b>Literatur im Schloss</b>	Kulturreferat	Schloss St. Peter/Au
FR	15.09.	15:00	<b>Kasperl</b>	Eltern-Kind-Zentrum	Kinoraum im Schloss
FR	15.09.	19:00	<b>Bauer Unser - Filmvorführung mit Podiumsgespräch</b>	Die Grünen St. Peter/Au	Schloss St. Peter/Au

